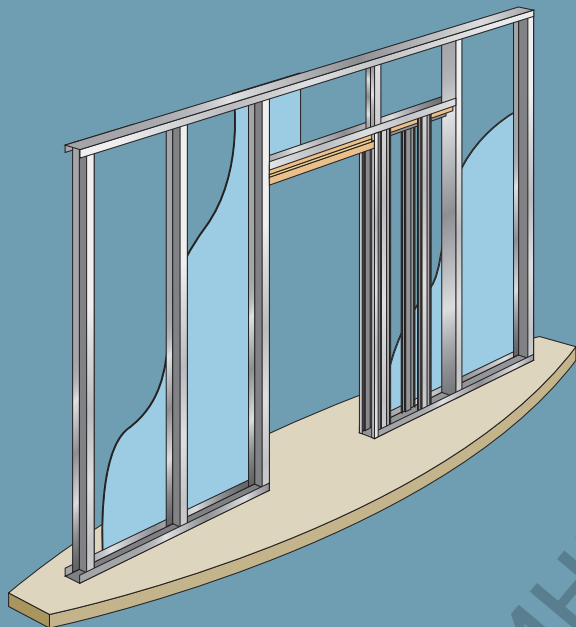




Knauf Krona Kit Futura

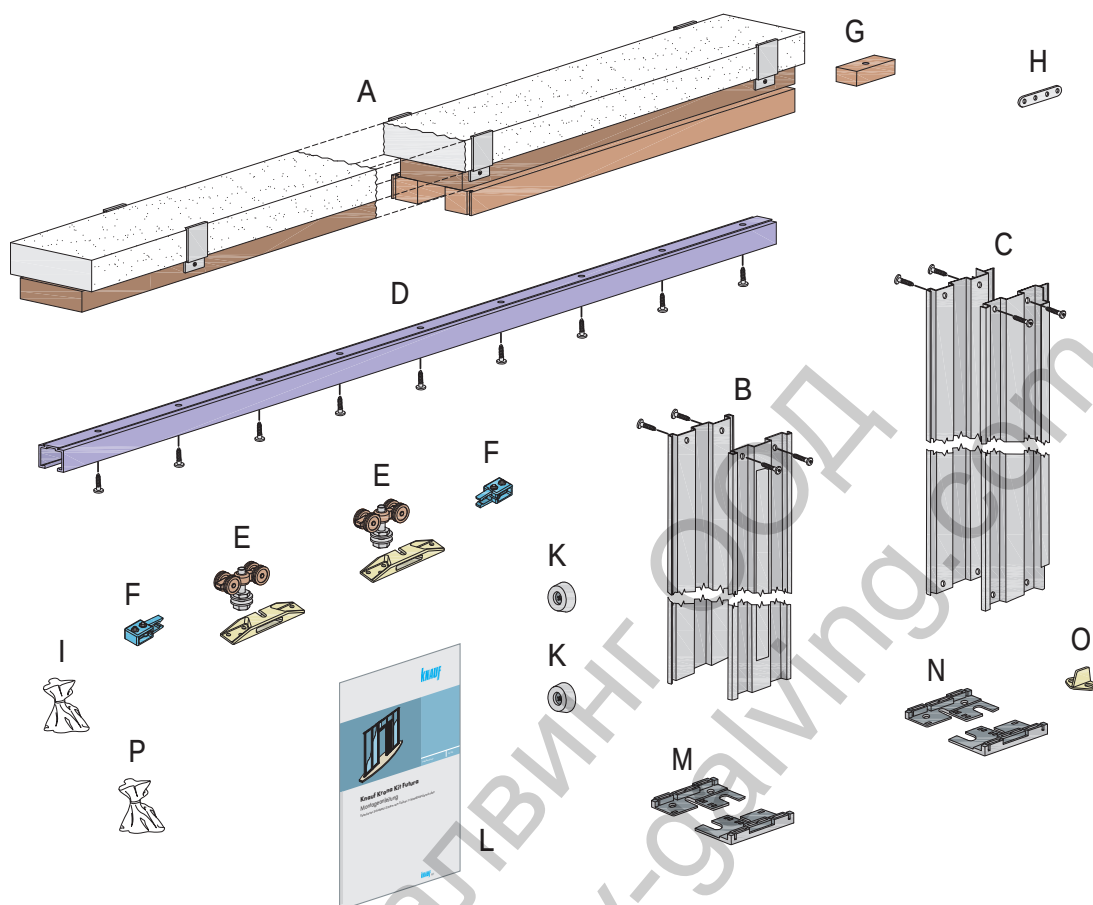
Montageanleitung

Patentiertes Schiebetür-System zum Einbau in Metallständerwänden

Inhalt

Lieferumfang Knauf Krona Kit Futura	3
Einbaumaße	
Einflügelige Ausführung	4
Zweiflügelige Ausführung	6
Montage	
Knauf Krona Kit Futura	8
Laufwagen Holztürblatt	14
Laufwagen Glastürblatt Standard (Zubehör)	16
Laufwagen Glastürblatt Elegance (Zubehör)	18
Synchronöffnung Holztürblatt (Zubehör)	20
Synchronöffnung Glastürblatt (Zubehör)	22
Zargenlose Türlaibung	
Maße	24
Montage	26
Lieferprogramm Knauf Schiebetür-System Krona	27

Lieferumfang Knauf Krona Kit Futura (Basis-Kit wird mit Laufwagen für Holztürblatt geliefert)

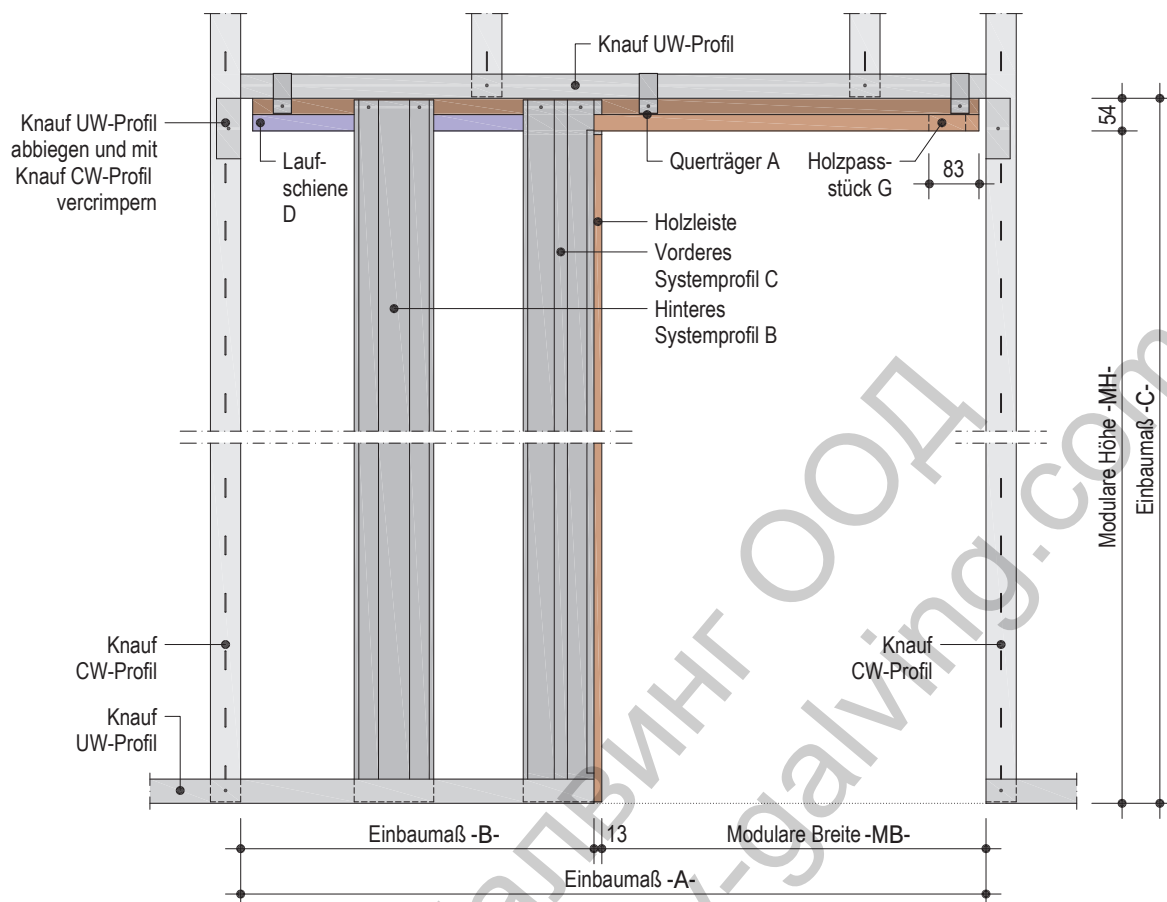


Lieferumfang

Knauf Krona Kit Futura

- | | | |
|--|--|---|
| <p>A: 1 schwarz beschichteter Querträger mit Schnittmaß-Markierungen S bzw. D auf Styroporklotz als Transportschutz (inkl. 5 Schrauben LN 4,5x25 im Beutel I)</p> <p>B: 2 hintere Systemprofile (inkl. 4 Schrauben LN 4,5x25 im Beutel I) bei Türblattbreite TBB ≥ 1300 mm 4 Stück</p> <p>C: 2 vordere Systemprofile mit Holzleiste (inkl. 4 Schrauben LN 4,5x25 im Beutel I)</p> <p>D: 1 schwarz eloxierte Aluminium-Laufschiene (inkl. 10 Schrauben LN 5x25 im Beutel I)</p> | <p>E: 2 Laufwagen, 120 kg Tragkraft, mit je 1 Laufwagenschraube und -mutter sowie je 1 Befestigungsplatte für Holztürblatt (inkl. 8 Schrauben LN 4,5x25 im Beutel I)</p> <p>F: 2 einstellbare Fangstopper</p> <p>G: 1 Holzpasstück (inkl. 1 Schraube LN 4x40 im Beutel I)</p> <p>H: 1 Verbindungsplatte für zweiflügelige Ausführung (inkl. 4 Schrauben LN 4,5x25 im Beutel I)</p> <p>I: Beutel mit 25 Schrauben LN 4,5x25 (silberfarben) + 10 Schrauben LN 5x25 (schwarz) + 1 Schraube LN 4x40 (schwarz)</p> | <p>K: 2 Stopper</p> <p>L: 1 Montageanleitung</p> <p>M: 1 hintere Montageplatte für Systemprofile B</p> <p>N: 1 vordere Montageplatte für Systemprofile C</p> <p>O: 1 untere Führungsnase</p> <p>P: Beutel mit 50 Schnellbauschrauben mit Bohrspitze TB 4,5x22 zur Befestigung der ersten Beplankungslage auf den Systemprofilen</p> |
|--|--|---|

Einflügelig - Einbaumaße und Bezeichnungen Ansicht



Einbaumaße

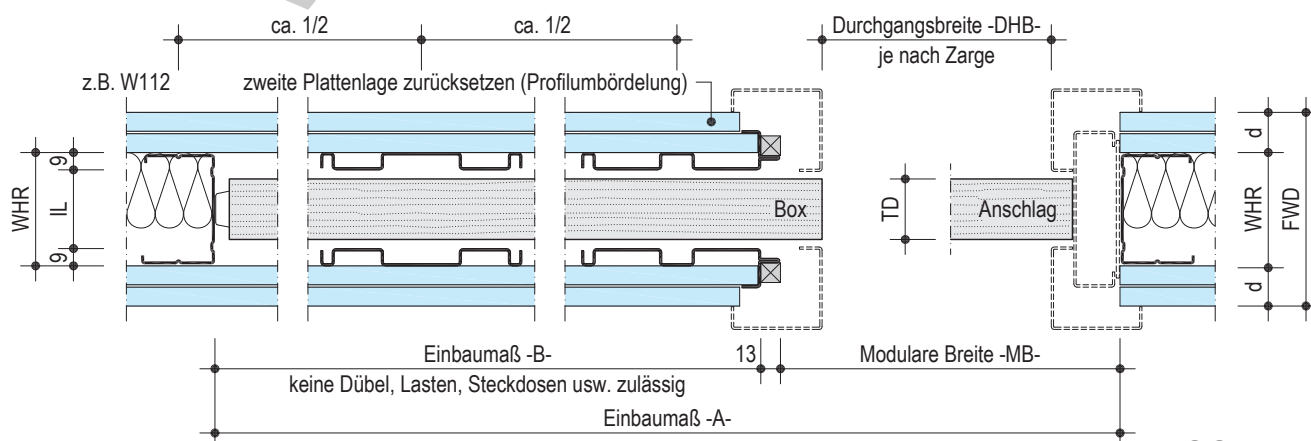
Einflügelige Ausführung

Hinweise

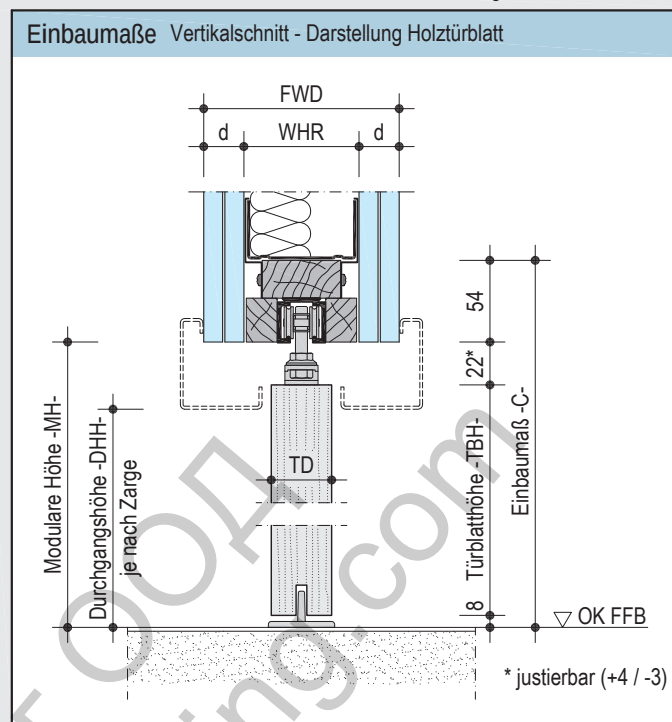
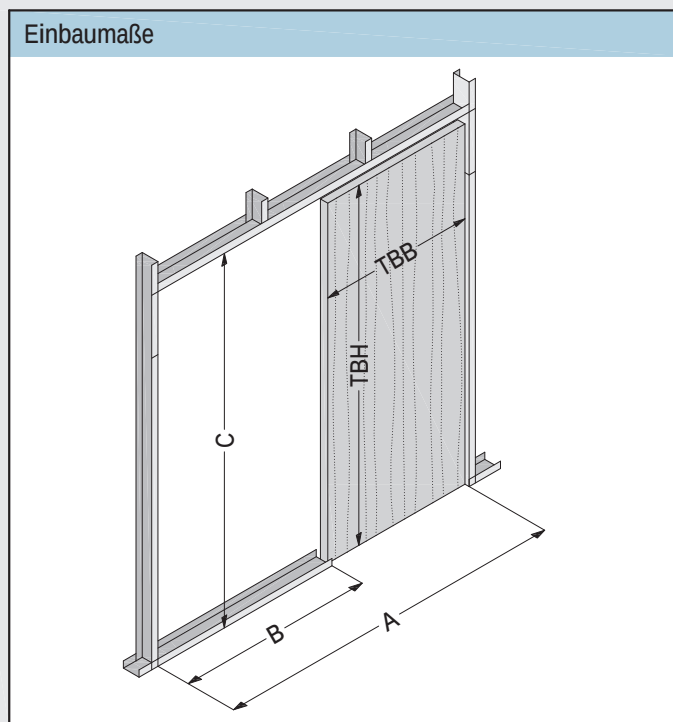
- Bei Modularen Breiten > 1010 mm Befestigungsabstand UW-Deckenprofile ≤ 500 mm sowie Unterkonstruktion über dem Öffnungsbereich vernieten.
- Türblatthöhe ≥ 2110 mm nur in Verbindung mit zweilagiger Beplankung

Alle Maße gelten für Vollversenkung des Türblattes

Horizontalschnitt - Darstellung Holztürblatt



Schemazeichnungen - alle Maße in mm



TBB ...	Türblattbreite	IL ...	Innere Lichte
TBH ...	Türblatthöhe	FWD ...	Fertigwanddicke
TD ...	Türblattdicke	WHR ...	Wandhohlraum
DHB ...	Durchgangsbreite	MB ...	Modulare Breite
DHH ...	Durchgangshöhe	MH ...	Modulare Höhe

FWD	Beplankung d	Ständer-Profil	WHR	IL	max. TD ³⁾
100	12,5	CW 75	75	57	40
125	2 x 12,5	CW 75	75	57	40
125	12,5	CW 100	100	82	65
150	2 x 12,5	CW 100	100	82	65

³⁾ inkl. z.B. Zierleisten, Türgriffe

Knauf Krona Kit Futura gibt es standardmäßig für 2 Höhenmaße und 2 Wandunterkonstruktionen (CW 75 / CW 100)

■ Türblatthöhen TBH größer als mit Knauf Krona Kit Futura II (z.B. >2110 mm Holztürblatt) auf Anfrage als Sonderausführung möglich

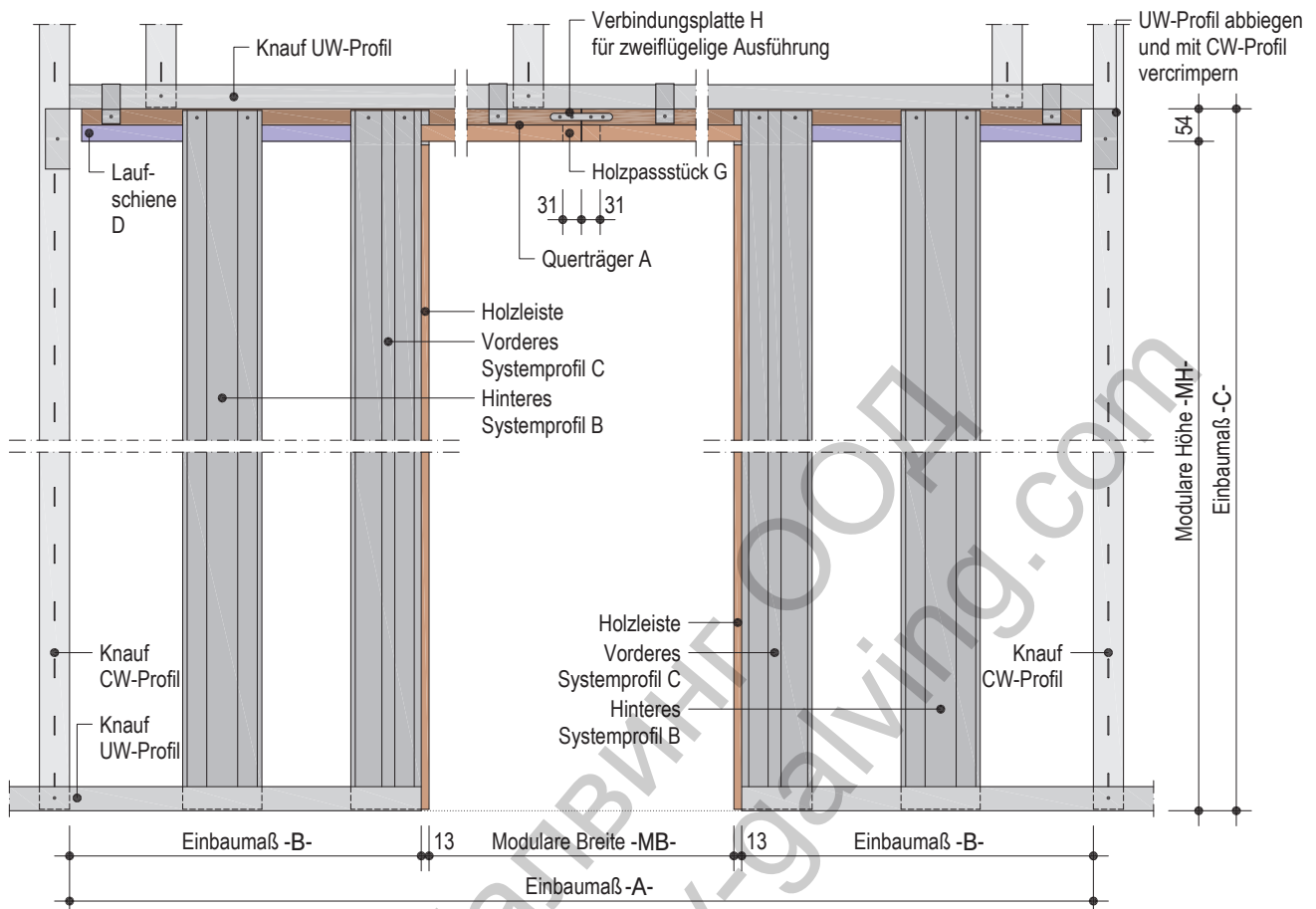
Ausführung	Türblattmaße				Schnittmaß ¹⁾	Einbaumaße				
	TBB	TBH (Holz)	TBH (Glas)	TBH (Elegance)		A	B ²⁾	C	MB	MH
Kit Futura I (CW 75 bzw. CW 100)	985	1985	1942,5	1949	S1	1982	959	2069	1010	2015
	860				S2	1732	834		885	
	735				S3	1482	709		760	
	610				S4	1232	584		635	
Kit Futura II (CW 75 bzw. CW 100)	985	2110	2067,5	2074	S1	1982	959	2194	1010	2140
	860				S2	1732	834		885	
	735				S3	1482	709		760	
	610				S4	1232	584		635	

Berechnung der Einbaumaße bei Türblättern mit Sondermaßen (TBB bis 1800 mm, TBH bis 2700 mm) für einflügelige Ausführung

Einbaumaß A	Einbaumaß B ²⁾	Einbaumaß C Holztürblatt	Glastürblatt mit Standard-Laufwagen	Glastürblatt mit Laufwagen Elegance	MB	MH
2 x TBB + 12 mm	TBB - 26 mm	TBH + 84 mm	TBH + 126,5 mm	TBH + 120 mm	TBB + 25 mm	C - 54 mm

¹⁾ gemäß Markierungen am Querträger²⁾ bei Vollversenkung des Türblattes

Zweiflügelig - Einbaumaße und Bezeichnungen Ansicht



Einbaumaße

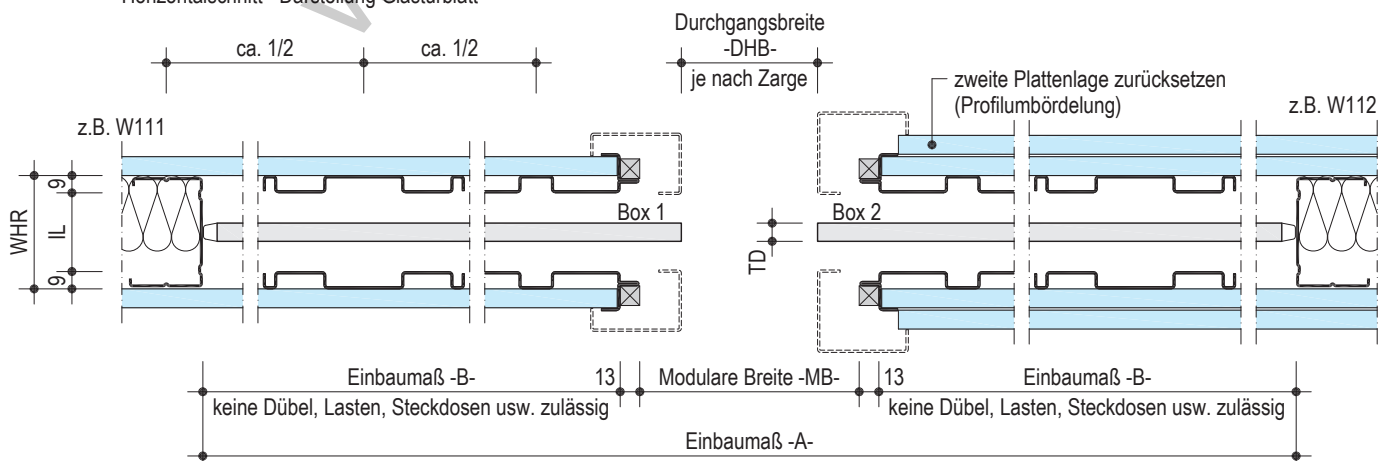
Zweiflügelige Ausführung

► Hinweise

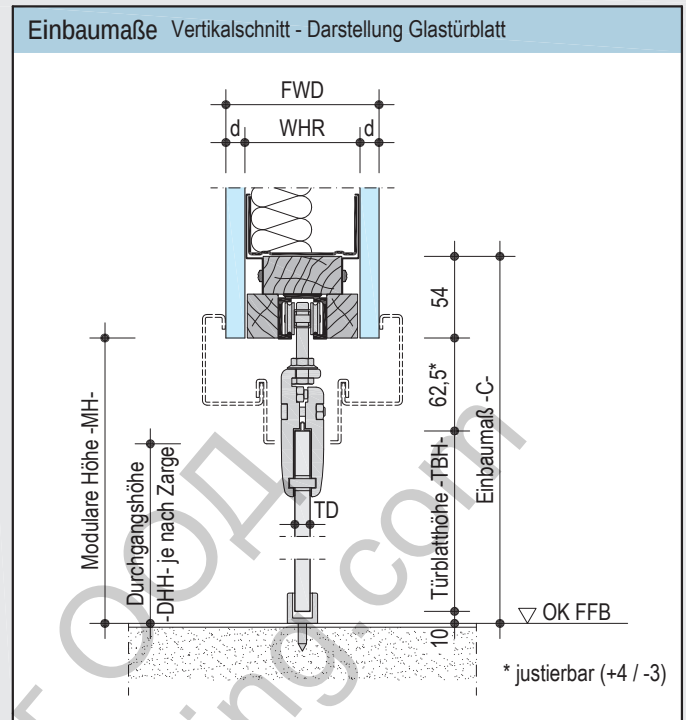
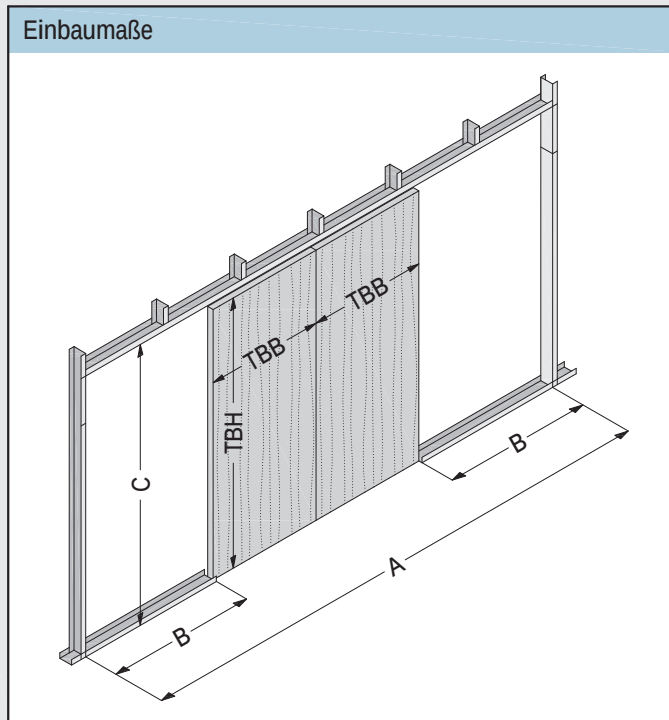
- Befestigungsabstand UW-Deckenprofile ≤ 500 mm.
- Unterkonstruktion über dem Öffnungsbe-reich vernieten.
- Türblatthöhe ≥ 2110 mm nur in Verbin-dung mit zweilagiger Beplankung

Alle Maße gelten für Vollversenkung des Türblattes

Horizontalschnitt - Darstellung Glastürblatt



Schemazeichnungen - alle Maße in mm



TBB ...	Türblattbreite	IL ...	Innere Lichte
TBH ...	Türblatthöhe	FWD ...	Fertigwanddicke
TD ...	Türblattdicke	WHR ...	Wandhohlraum
DHB ...	Durchgangsbreite	MB ...	Modulare Breite
DHH ...	Durchgangshöhe	MH ...	Modulare Höhe

FWD	Beplankung d	Ständer-Profil	WHR	IL	max. TD ³⁾
100	12,5	CW 75	75	57	40
125	2 x 12,5	CW 75	75	57	40
125	12,5	CW 100	100	82	65
150	2 x 12,5	CW 100	100	82	65

³⁾ inkl. z.B. Zierleisten, Türgriffe

Knauf Krona Kit Futura gibt es standardmäßig für 2 Höhenmaße und 2 Wandunterkonstruktionen (CW 75 / CW 100)

■ Türblatthöhen TBH größer als mit Knauf Krona Kit Futura II (z.B. >2110 mm Holztürblatt) auf Anfrage als Sonderausführung möglich

Ausführung	Türblattmaße				Schnittmaß ¹⁾	Einbaumaße				
	TBB	TBH (Holz)	TBH (Glas)	TBH (Elegance)		A	B ²⁾	C	MB	MH
Kit Futura I (CW 75 bzw. CW 100)	985 (2x)	1985	1942,5	1949	D1	3920	959	2069	1976	2015
	860 (2x)				D2	3420	834		1726	
	735 (2x)				D3	2920	709		1476	
	610 (2x)				D4	2420	584		1226	
Kit Futura II (CW 75 bzw. CW 100)	985 (2x)	2110	2067,5	2074	D1	3920	959	2194	1976	2140
	860 (2x)				D2	3420	834		1726	
	735 (2x)				D3	2920	709		1476	
	610 (2x)				D4	2420	584		1226	

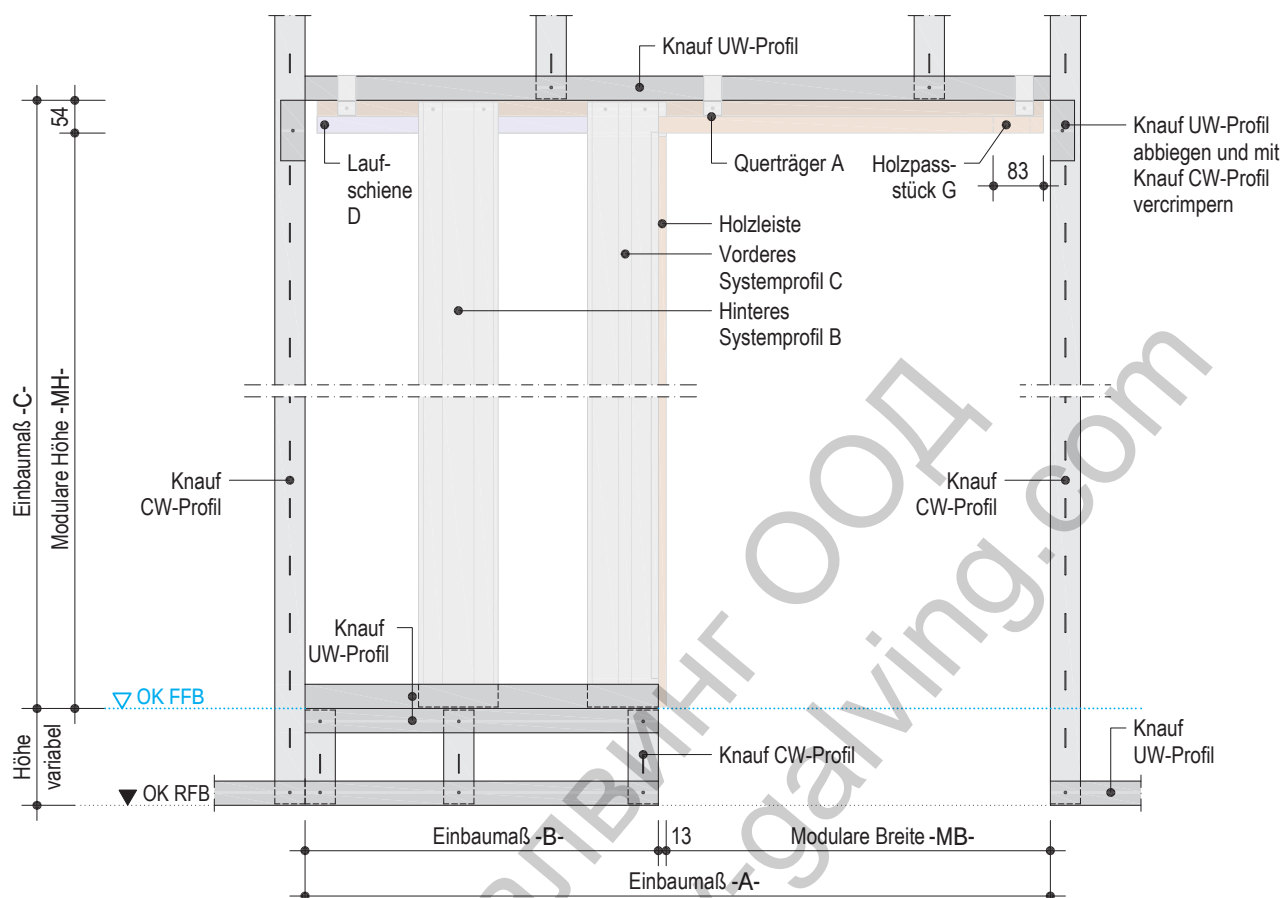
Berechnung der Einbaumaße bei Türblättern mit Sondermaßen (TBB bis 1800 mm, TBH bis 2700 mm) für zweiflügelige Ausführung

Einbaumaß A	Einbaumaß B ²⁾	Einbaumaß C Holztürblatt	Glastürblatt mit Standard-Laufwagen	Glastürblatt mit Laufwagen Elegance	MB	MH
4 x TBB - 20 mm	TBB - 26 mm	TBH + 84 mm	TBH + 126,5 mm	TBH + 120 mm	2 x TBB + 6 mm	C - 54 mm

¹⁾ gemäß Markierungen am Querträger

²⁾ bei Vollversenkung des Türblattes

Einflügelige Unterkonstruktion - Einbaumaße und Bezeichnungen Ansicht



Montage

Knauf Krona Kit Futura

Hinweise

- Wird das System auf einem Rohfußboden montiert, ist der Bereich des Türeinflaßes (Einbaumaß B) auf Oberkante Fertigfußboden aufzuständern, beispielsweise mit Metall-Unterkonstruktion (siehe Zeichnung oben).
- Bei Modularen Breiten MB > 1010 mm Befestigungsabstand UW-Deckenprofile ≤ 500 mm sowie Unterkonstruktion über dem Öffnungsbereich vernieten.
- Im Bereich des Türeinflaßes dürfen keine wandhängenden Lasten, Befestigungsmittel oder Einbauteile wie z. B. Steckdosen angebracht werden.
- Ab einer Türblatthöhe von 2300 mm und/oder einer Türblattbreite von 1300 mm CW 100 einsetzen

Bei Befliesung

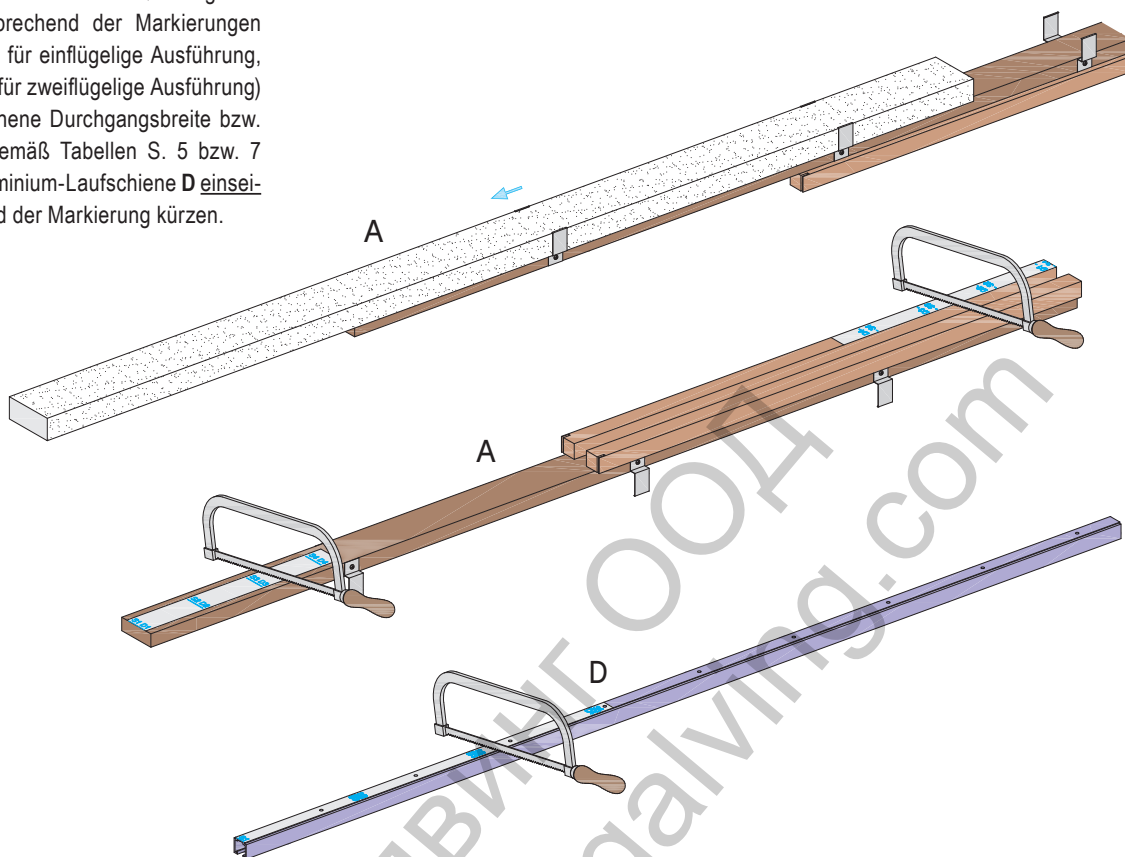
- Befliesung nur in Verbindung mit zweilagiger Beplankung
- max. Wandhöhe: 4 m
- max. Türblatthöhe: 2110 mm

Vor Montagebeginn

- Prüfen der Rohbaumaße vor Montagebeginn
- Erforderliche Maße der Unterkonstruktion den Einbaumaß-Tabellen Seite 5 bzw. 7 entnehmen

1 Querträger und Aluminiumlaufschiene zuschneiden

Styroporklotz entfernen und Querträger **A** beidseitig entsprechend der Markierungen (S1 /S2 /S3 /S4 für einflügelige Ausführung, D1/ D2/ D3/ D4 für zweiflügelige Ausführung) für die vorgesehene Durchgangsbreite bzw. Türblattbreite gemäß Tabellen S. 5 bzw. 7 kürzen. Die Aluminium-Laufschiene **D** einseitig entsprechend der Markierung kürzen.

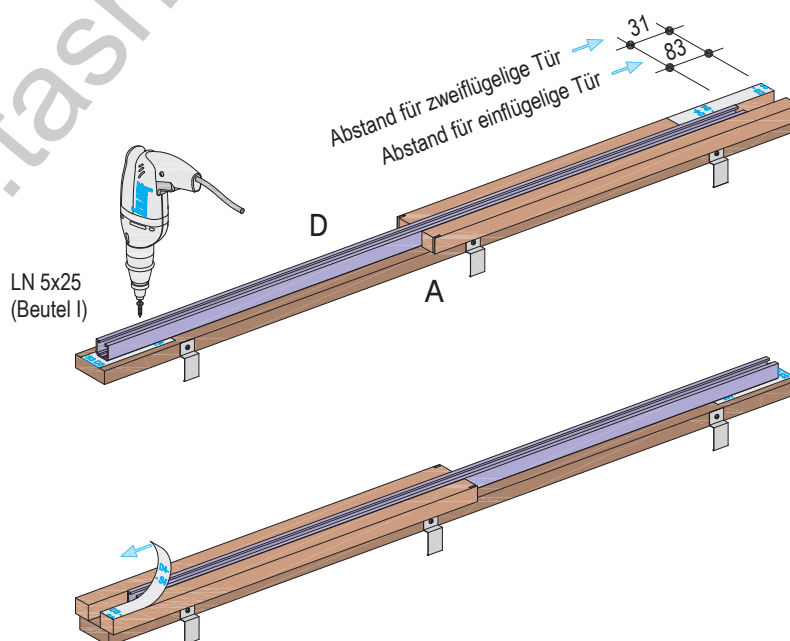


2 Aluminiumlaufschiene mit Querträger verbinden

Die Aluminiumlaufschiene **D** mittels beiliegenden Schrauben LN 5x25 (schwarz, im Beutel I) mit dem Querträger **A** verschrauben. Korrekten Abstand gemäß Skizze einhalten.

Empfehlung: Schnittseite der Laufschiene auf Seite des Türeinflaues anordnen.

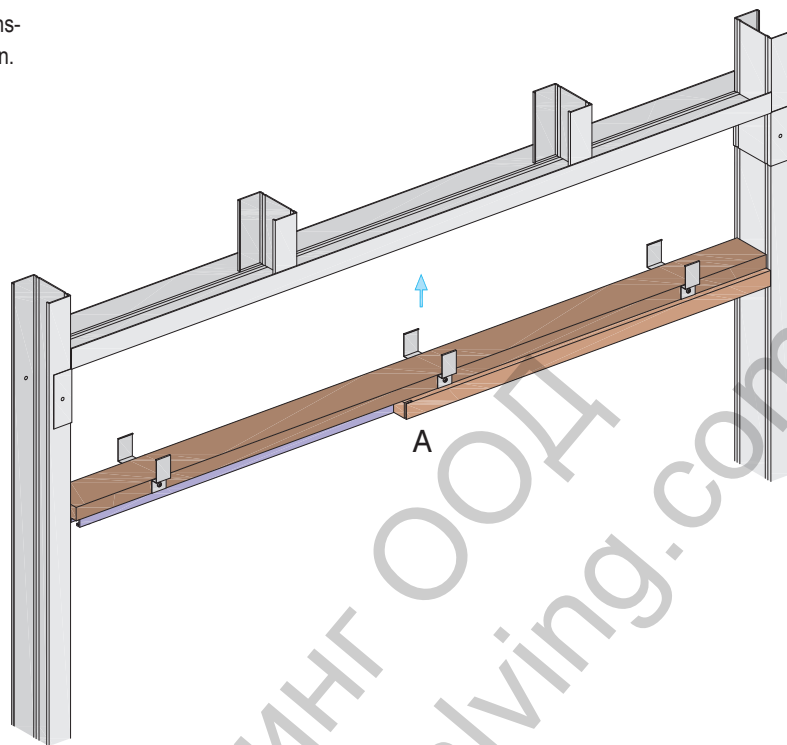
Aufkleber mit den Markierungen entfernen.



3 Einrasten des Querträgers

Unterkonstruktion gemäß Zeichnungen und Maßtabellen Seite 4, 5 und 8 vorbereiten.
Bei Modularen Breiten > 1010 mm Unterkonstruktion über dem Öffnungsbereich vernieten.

Den Querträger **A** mit der Laufschiene am waagrechten UW-Profil (Sturzprofil) einhängen.

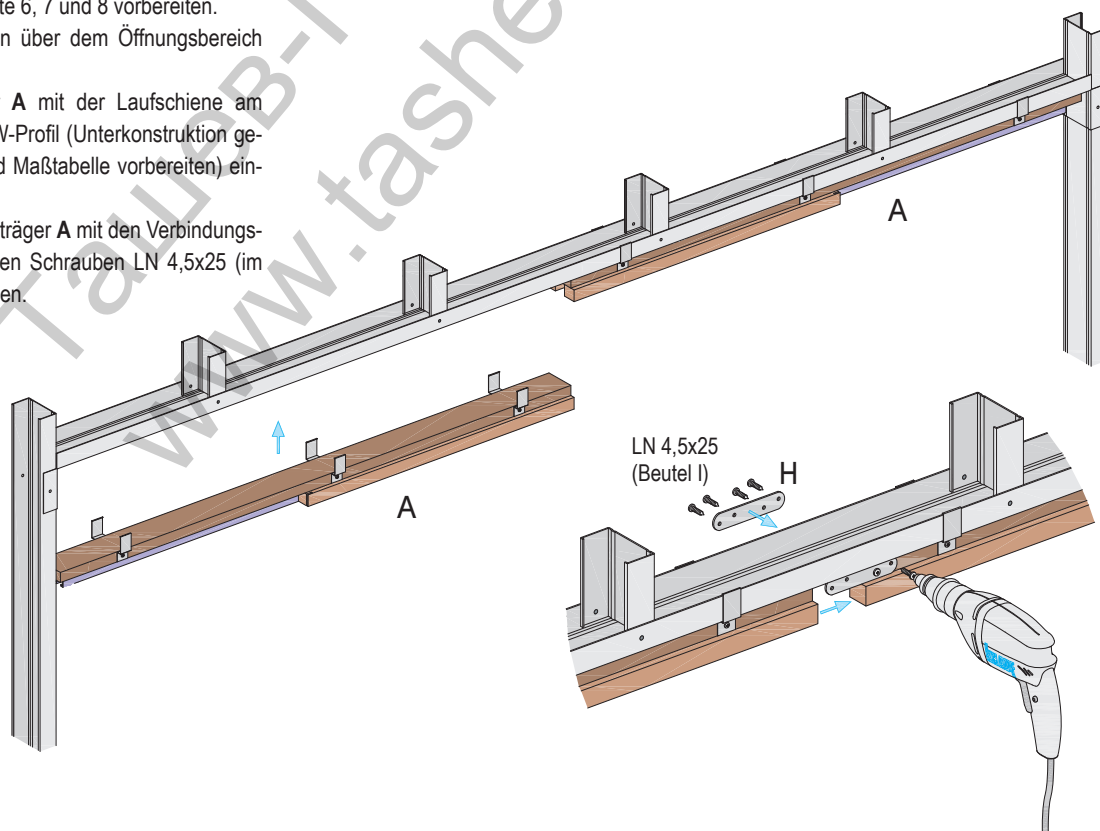


4 Einrasten und Verbinden der Querträger - zweiflügelige Ausführung

Unterkonstruktion gemäß Zeichnungen und Maßtabellen Seite 6, 7 und 8 vorbereiten.
Unterkonstruktion über dem Öffnungsbereich vernieten.

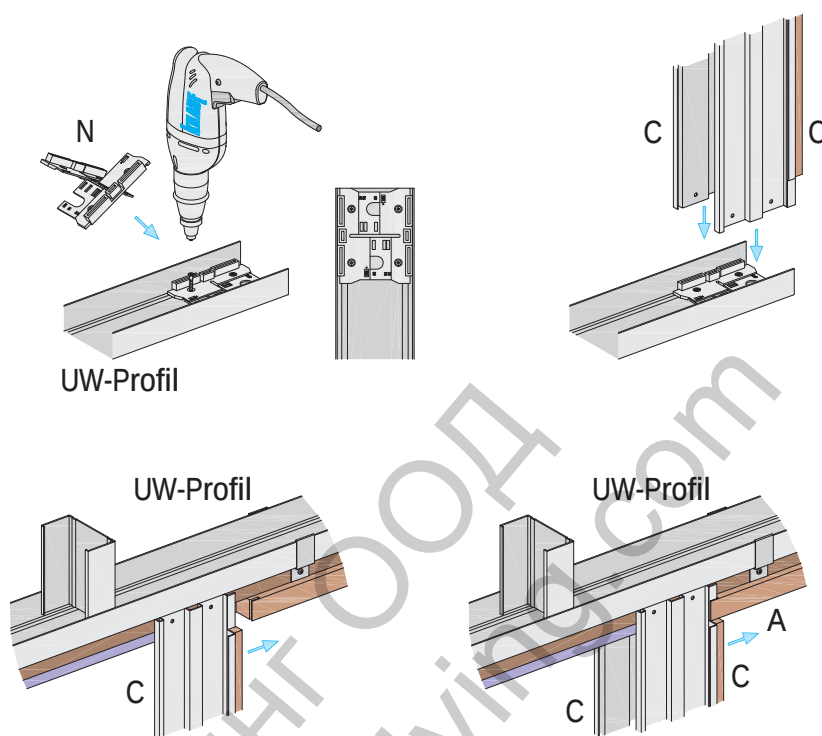
Den Querträger **A** mit der Laufschiene am waagrechten UW-Profil (Unterkonstruktion gemäß Seite 8 und Maßstabelle vorbereiten) einhängen.

Die beiden Querträger **A** mit den Verbindungsplatten **H** und den Schrauben LN 4,5x25 (im Beutel I) verbinden.



5 Einbau der Montageplatten und vorderen Systemprofile

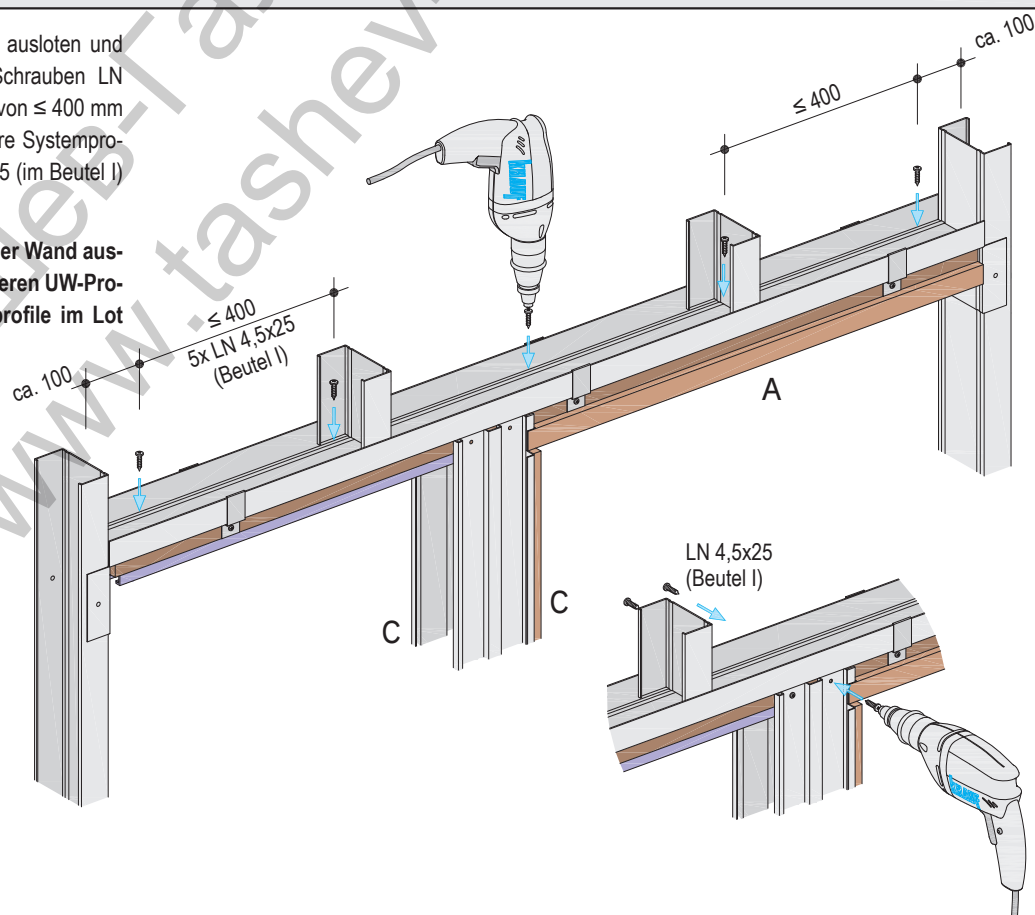
Vordere Montageplatte **N** (mit Ausbuchtung) gemäß Profilbreite zusammenstecken, am Abschluss des unteren UW-Profiles bündig einlegen und befestigen (Befestigungsmittel je nach Untergrund, z. B. Universaldübel bei Beton, nicht im Lieferumfang). Vordere Systemprofile **C** in Montageplatte und Querträger **A** einstellen, durch Ausrichten des Querträgers **A** ausloten (Modulare Breite beachten) und am Querträger fixieren.



6 Verschraubung Querträger

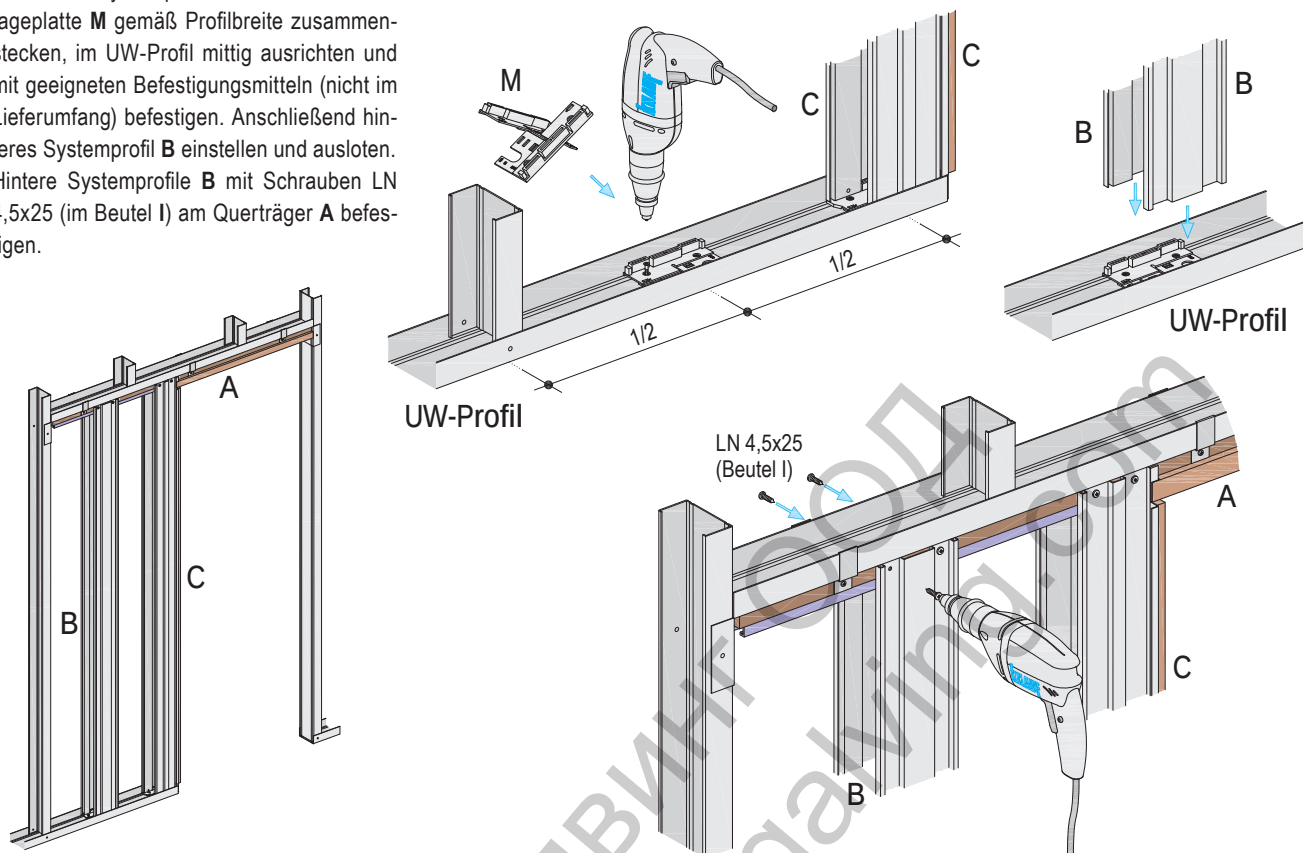
Anschließend gesamte Struktur ausloten und Querträger **A** von oben mit Schrauben LN 4,5x25 (im Beutel I) im Abstand von ≤ 400 mm am UW-Profil befestigen. Vordere Systemprofile mit je 2 Schrauben LN 4,5x25 (im Beutel I) am Querträger befestigen.

Den Querträger A nicht nach der Wand ausrichten sondern nach dem unteren UW-Profil, so dass sich die Systemprofile im Lot befinden



7 Einbau der hinteren Systemprofile

Für hintere Systemprofile **B** die hintere Montageplatte **M** gemäß Profilbreite zusammenstecken, im UW-Profil mittig ausrichten und mit geeigneten Befestigungsmitteln (nicht im Lieferumfang) befestigen. Anschließend hinteres Systemprofil **B** einstellen und ausloten. Hintere Systemprofile **B** mit Schrauben LN 4,5x25 (im Beutel **I**) am Querträger **A** befestigen.



8 Einsetzen und Befestigen der Beplankung

Die vorzugsweise raumhohen Knauf Platten in das vordere Systemprofil **C** einschieben. Die Knauf Platte leicht schräg halten, um das Einsetzen zu erleichtern.

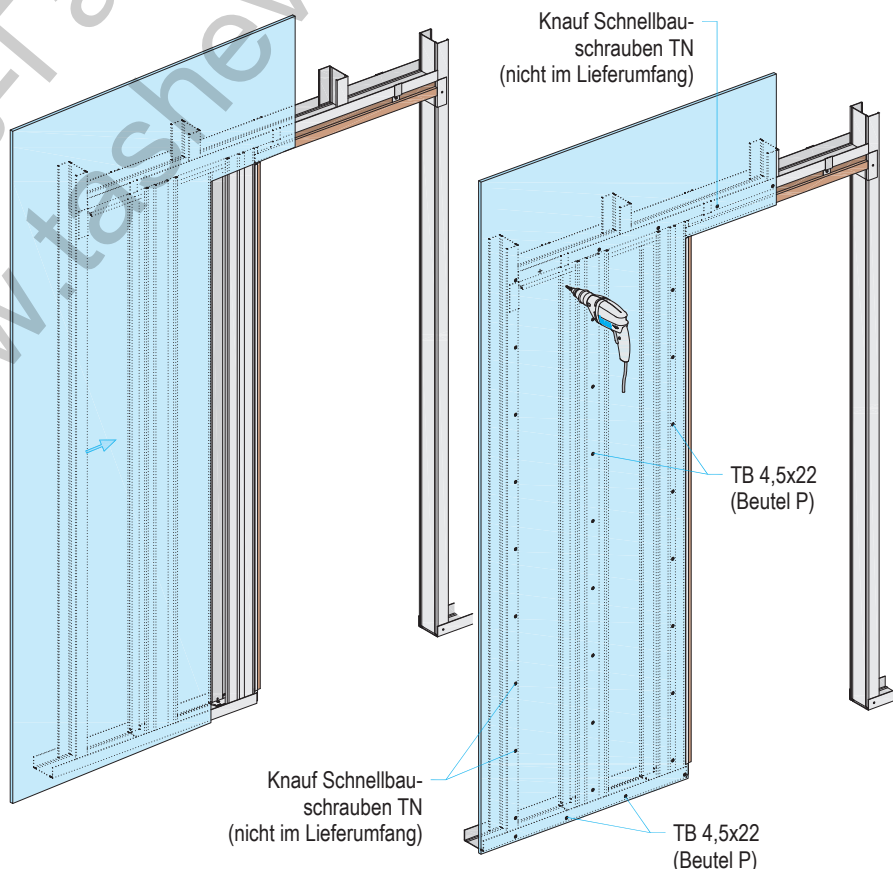
An den Knauf CW-Profilen und am oberen UW-Profil die Knauf Platten mit Schnellbauschrauben TN (nicht im Lieferumfang) verschrauben. An den Systemprofilen **B**, **C** sowie am unteren UW-Profil beiliegende Schrauben TB 4,5x22 (im Beutel **P**) für die Befestigung der ersten Plattenlage verwenden. Ggf. zweite Plattenlage mit Knauf Schnellbauschrauben TB 3,5x35 (nicht im Lieferumfang) befestigen.

Schraubabstand jeweils 250 mm, bei zweilagiger Beplankung erste Lage mit Abstand 750 mm verschrauben.

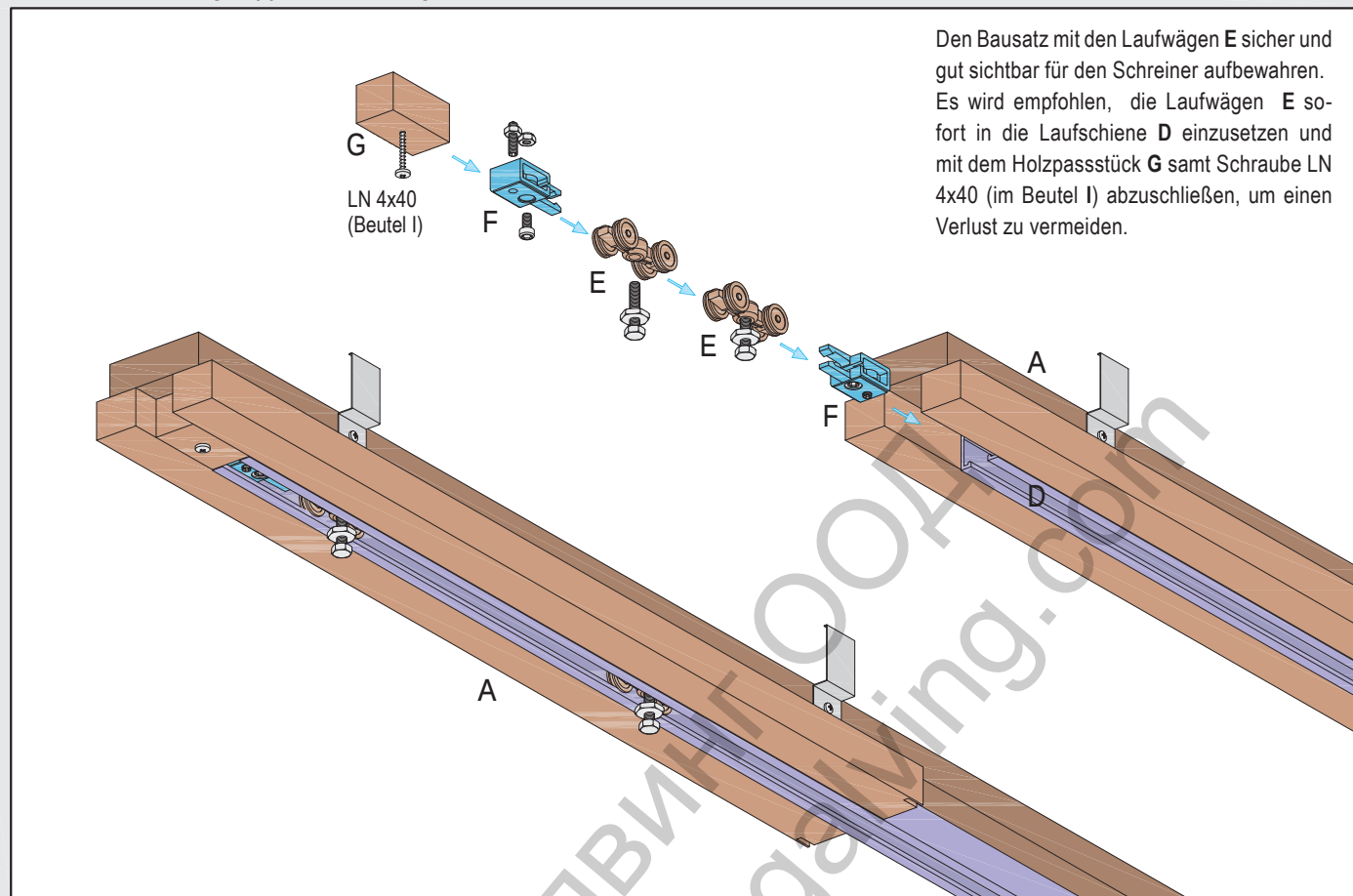
Beim Einschrauben darauf achten, dass sich die Systemprofile während der Verschraubung nicht durchbiegen.

(z. B. maßgefertigte Abstandhalter zwischen die Systemprofile klemmen)

Für die Befestigung der ersten Lage auf den Systemprofilen **B** und **C** ausschließlich die beigelegten Schrauben verwenden. **Schrauben im Bereich des Türeinflaßes nicht zu weit hineinschrauben.**

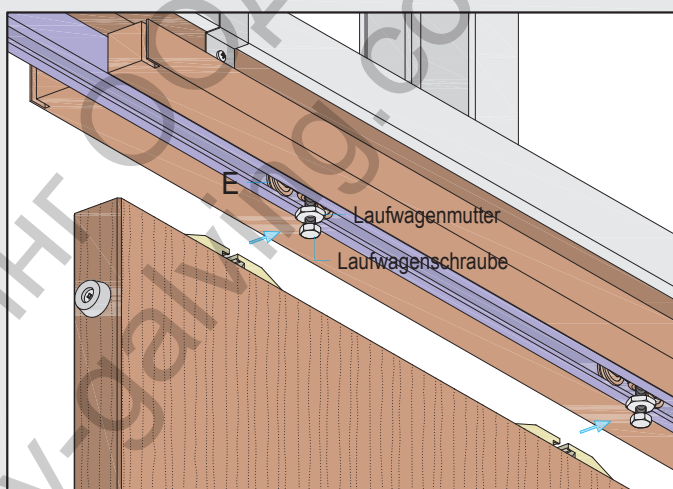
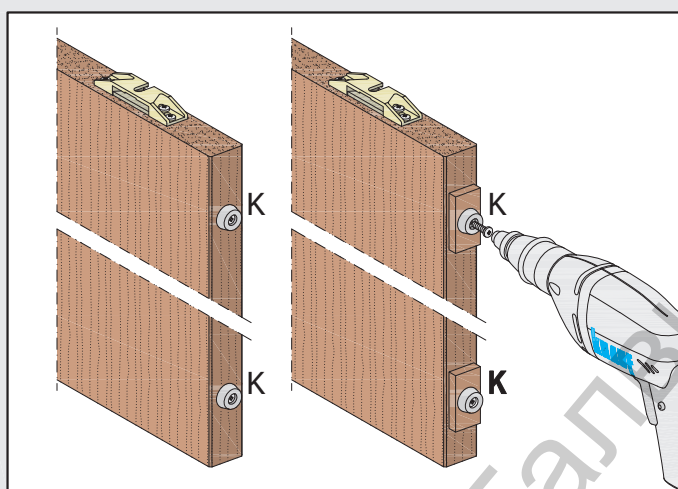
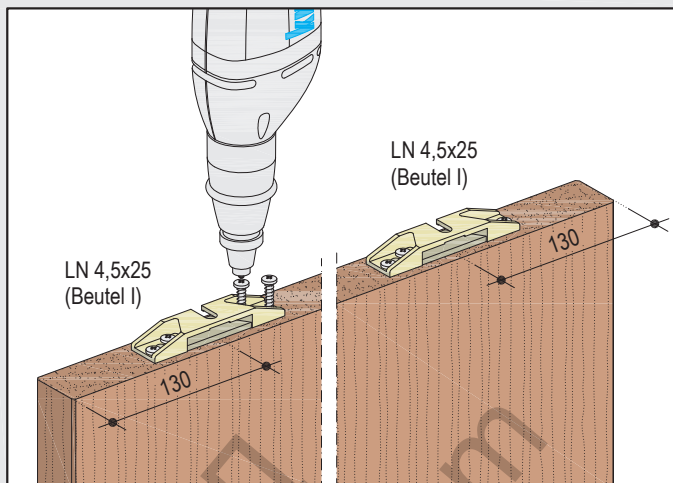
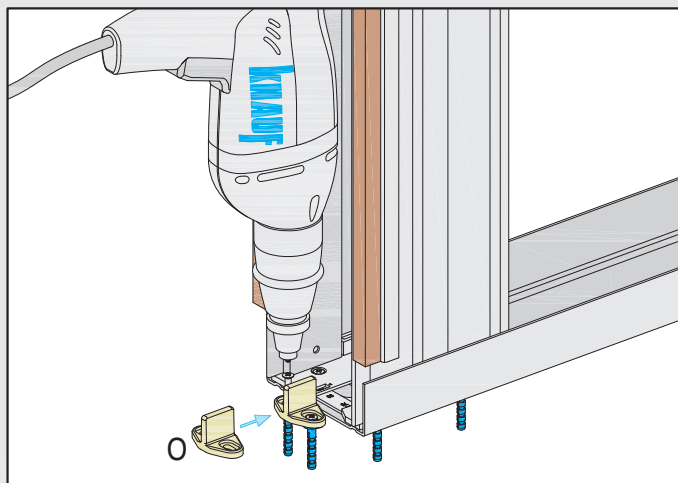


9 Einsetzen der Fangstopper mit Laufwagen



► Hinweise

- Bei Glastürblättern muss die Schraube des Laufwagens **E** durch die jeweilige Schraube des Laufwagens für das Glastürblatt (Standard oder Elegance) ersetzt werden.
- Der Einbau des hinteren Fangstoppers **F** ist optional, eine Justierung ist nur vor der Beplankung der Wand möglich.



Montage Holztürblatt

Laufwagen für Holztürblatt ist im Standardlieferungsumfang Krona Kit Futura enthalten

Im Lieferumfang sind standardmäßig Laufwagen für Holztürblatt enthalten (siehe Seite 3). Laufwagen für Glastürblätter (siehe Seiten 16 und 18) müssen als Zubehör gesondert bestellt werden.

1 Untere Führungsnase **O** positionieren und befestigen (Befestigungsmittel nicht im Lieferumfang)

2 Befestigungsplatten auf dem Türblatt mit Schrauben LN 4,5x25 (im Beutel I) im Achsabstand 130 mm von der Türblattkante befestigen.

3 Stopper **K** auf hinteren Teil des Türblattes schrauben (Schrauben nicht im Lieferumfang) und je nach Bedarf mit Hilfe eines Holzklotzes

Stärke erhöhen.

Stärke der beiliegenden Stopper **K**: 10 mm

Je nach Zargenwahl unterschiedliche Stopperstärken verwenden:

Gipsplatten-Laibung: 6 mm

Holzarge (Fa. Herholz): 10 mm

zweiflügelig: 16 mm

Stahlzarge (Fa. BBE): 14 mm

Die angegebenen Stopperstärken gelten für voll versenkbare Türblätter. Ist beispielsweise eine Türklinke vorgesehen, muss die Stopperstärke entsprechend um das Maß des erforderlichen Türüberstandes im voll geöffneten Zustand erhöht werden.

Alternativ liegt ein zweiter Fangstopper **F** für die hintere Laufwegbegrenzung bei (eine Justierung ist nur vor der Beplankung der Wand möglich).

4 Laufwagen **E**, Fangstopper **F** und Holzpassstück **G** in Laufschiene **D** einsetzen, siehe auch S. 13.

Holzpassstück **G** mit Schraube LN 4x40 (im Beutel I) befestigen.

5 Türblatt einhängen.

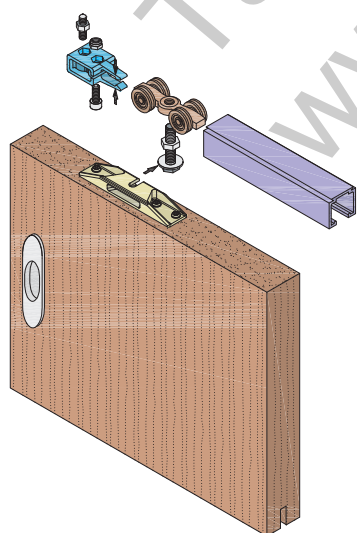
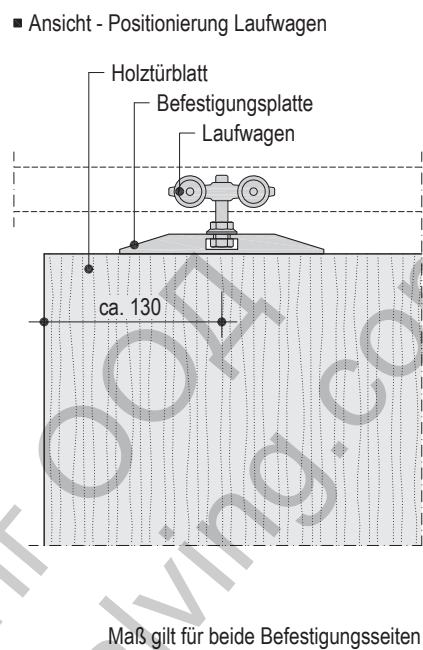
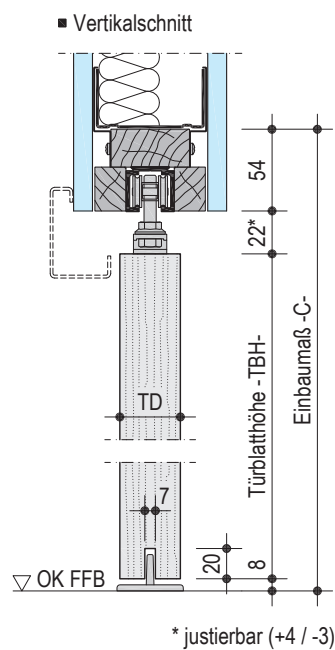
Das Türblatt ins Lot bringen; die Höhenregulierung des Türblatts mittels der Laufwagenschrauben durch Auf- und Abschrauben, Feststellen und Befestigen durch die Laufwagenmutter.

6 Fangstopper **F** justieren und festschrauben.

7 Türzarge montieren.

Schemazeichnungen - alle Maße in mm

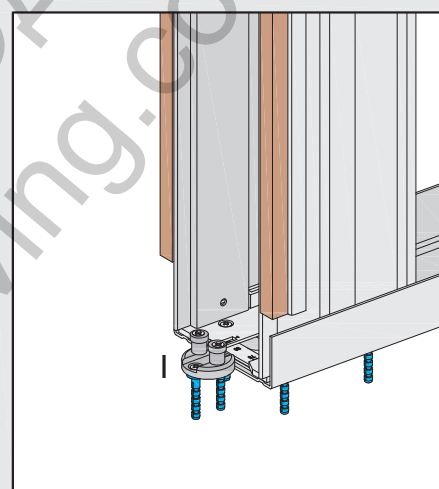
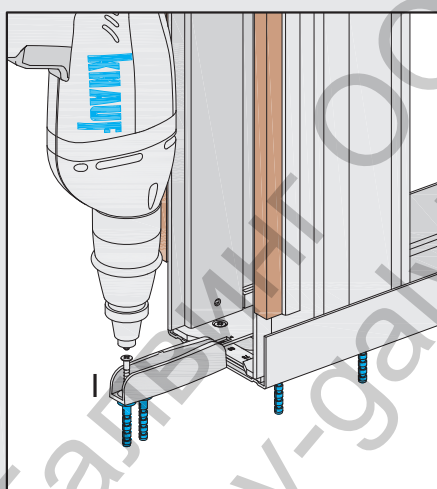
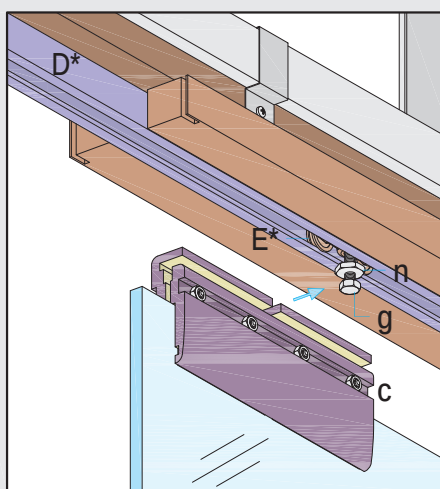
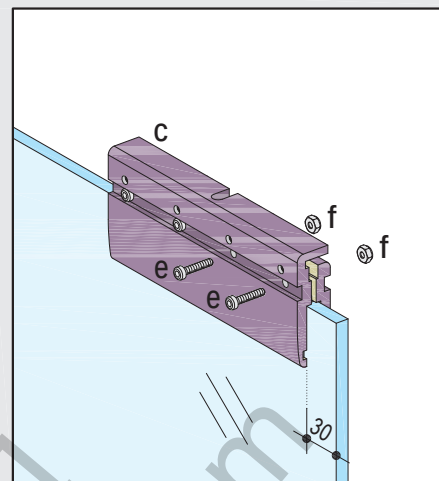
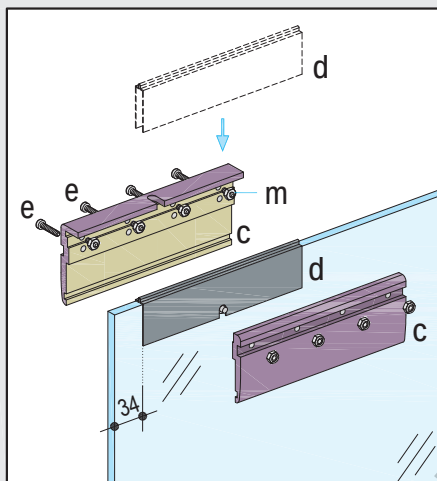
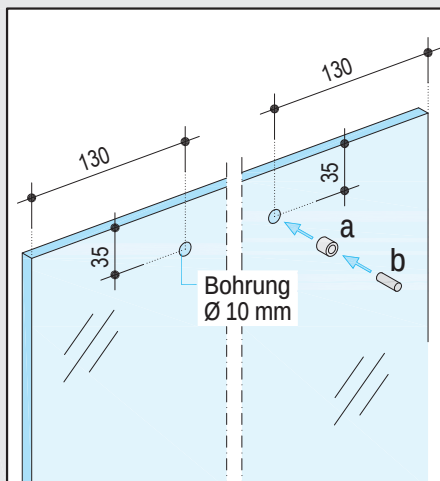
Laufwagen für Holztürblatt



Maße

- max. Türblattbreite TBB eines Flügels: 1.800 mm
- max. Tragkraft: 120 kg
- Türblattdicken TD inkl. z.B. Zierleisten, Türgriffe:

CW 75	≤ 40 mm
CW 100	≤ 65 mm



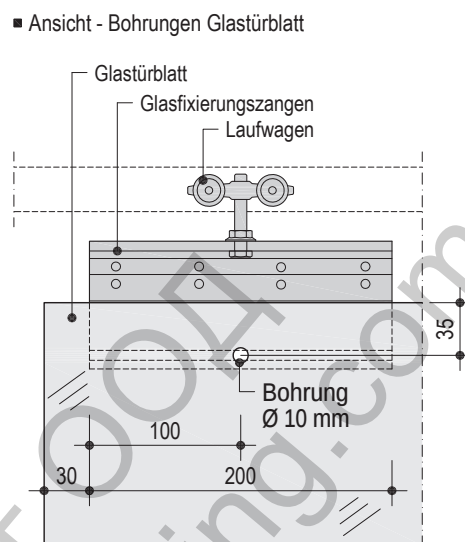
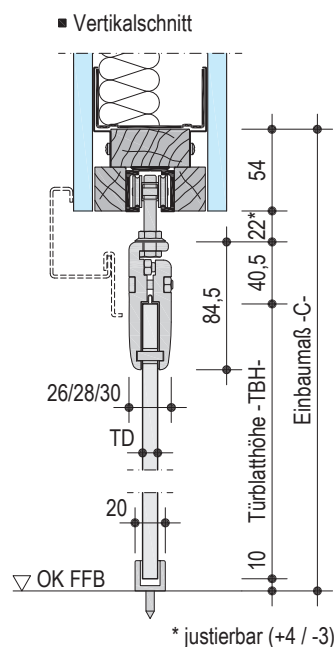
Montage Glastürblatt

Laufwagen Standard für Glastürblatt ist als Zubehör gesondert erhältlich

- 1 Sicherungsstifte **a** und Stiftdichtungen **b** (je nach Türblattdicke zugeschnitten) in die beiden Bohrungen (Ø 10 mm) des Glastürblattes einbringen.
- 2 Die spezielle Dichtung **d** im Bereich der Bohrungen ausschneiden und 34 mm (Achsabstand 130 mm) vom Rand auf die obere Seite der Glastür aufsetzen.
Die Glasfixierungszangen **c** mit den Schrauben **e** und Muttern **f** 30 mm (Achsabstand 130 mm) vom Rand der Glastür anbringen, dabei alle Schrauben vorsichtig und gleichmäßig anziehen.
Die Gewindestifte **m** in die Glasfixierungszangen **c** zur Einstellung der Klemmwirkung einbringen.
- 3 Die Laufwagenbefestigungsschrauben **g** mit den Laufwagenmutter **n** und den Laufwagen verschrauben.
- 4 Laufwagen **E***, Fangstopper **F*** und Holzpassstück **G*** in Laufschiene **D*** einsetzen, siehe auch S. 13.
Holzpassstück mit Schraube LN 4x40 (im Beutel **I***) befestigen.
- 5 Einhängen des Glastürblatts mittels Glasfixierungszangen **c** an die Laufwagen.
Das Glastürblatt ins Lot bringen; die Höhenregulierung des Glastürblatts mittels der Schrauben **g** des Laufwagens durch Auf- und Abschrauben, Feststellen und Befestigen durch die Laufwagenmutter **n**.
- 6 Fangstopper **F*** justieren und festschrauben.
- 7 Untere Führungsnase **I** montieren.
Es stehen 2 Führungsnasen zur Auswahl.
- 8 Türlarge montieren.

* im Lieferumfang des Schiebetür-Einbausatzes Krona Kit Futura enthalten
(Teilebezeichnungen mit Großbuchstaben)

Standard-Laufwagen für Glastürblatt



Maße gelten für beide Befestigungsseiten

► Hinweise

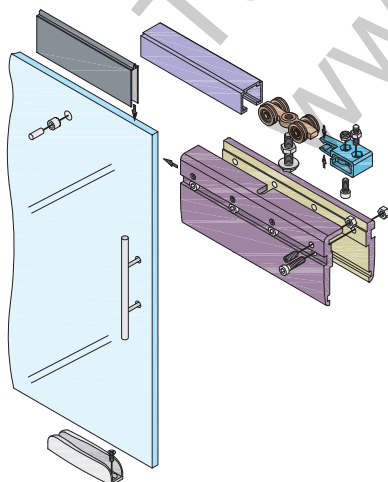
- Türblatthöhe durch Aufhängung und Bodenabstand 42,5 mm geringer gegenüber Holztürblatt (siehe Tabellen S. 5/7)
- Durchgangshöhe DHH durch feststehende Abdeckblende ca. 37 mm gegenüber Holztürblatt bei gleichem Einbaumaß C reduziert
- Abdeckblende erforderlich (außer bei Gipsplatten-Laibungsbekleidungen)
- Bohrung im Glastürblatt vorgefertigt durch Türblatthersteller (bei Bestellung angeben)

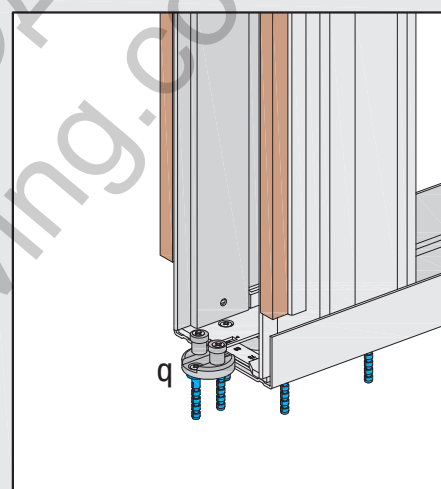
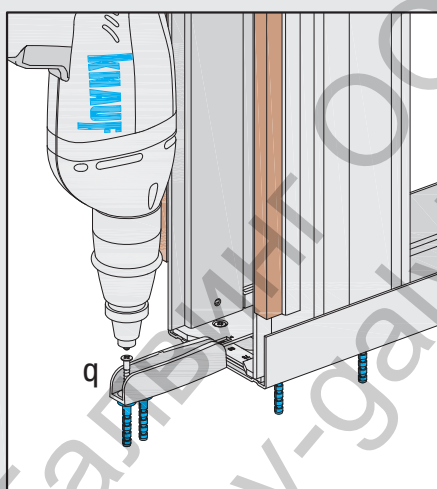
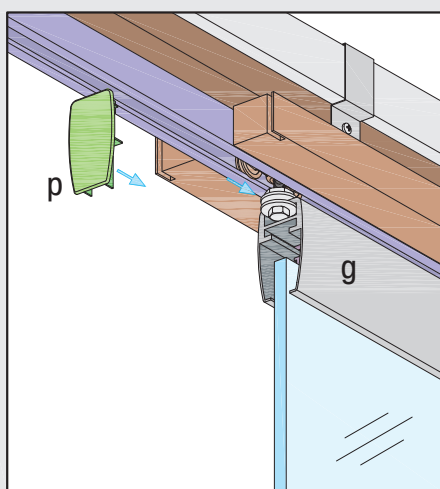
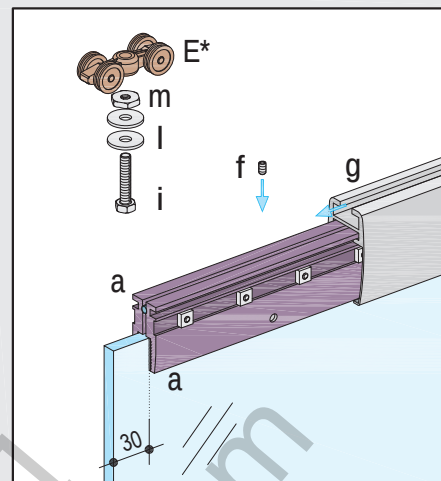
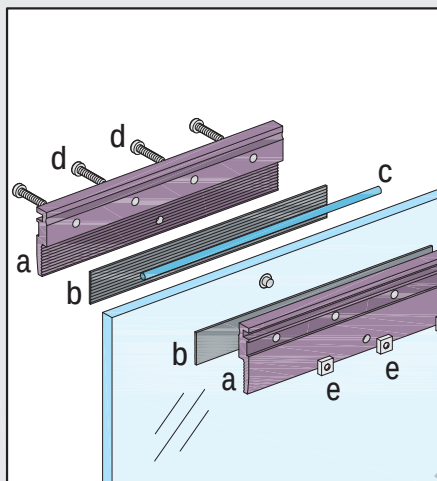
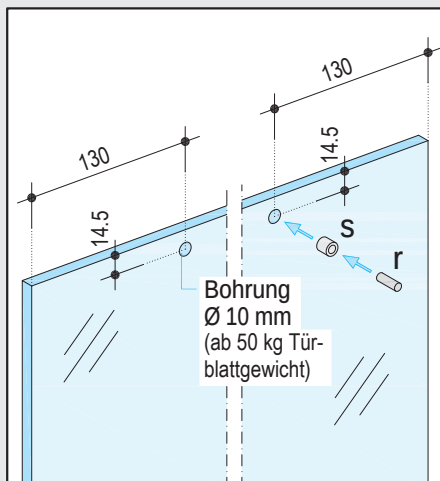
Maße

- max. Türblattbreite TBB
eines Flügels: 1.800 mm
- max. Tragkraft: 120 kg
- Aluminiumklembacken für
Türblattdicken TD: 8 / 10 / 12 mm

Lieferumfang

- a Sicherungsstifte
 - 2 St. Länge 15 mm für TD = 8 mm
 - 2 St. Länge 17 mm für TD = 10 mm
 - 2 St. Länge 19 mm für TD = 12 mm
- b 1 Stiftdichtung Länge 55 mm zum Zuschneiden von zwei Stiftdichtungen entsprechend der Türblattdicke TD
- c 2 Paar Glasfixierungszangen
- d 2 Spezialdichtungen für Glasfixierungszangen
- e 8 Zylinderschrauben M6x25 mit Innensechskant
- f 8 Muttern M6, selbstsichernd
- g 2 Laufwagenbefestigungsschrauben M8
- l 2 alternativ verwendbare untere Führungsnasen
- m 8 Gewindestifte M6 mit Innensechskant (Inbus) mit 8 Muttern M6
- n 2 Muttern für Laufwagenschrauben





Montage Glastürblatt mit Elegance-Laufwagen

Laufwagen Elegance für Glastürblatt ist als Zubehör gesondert erhältlich

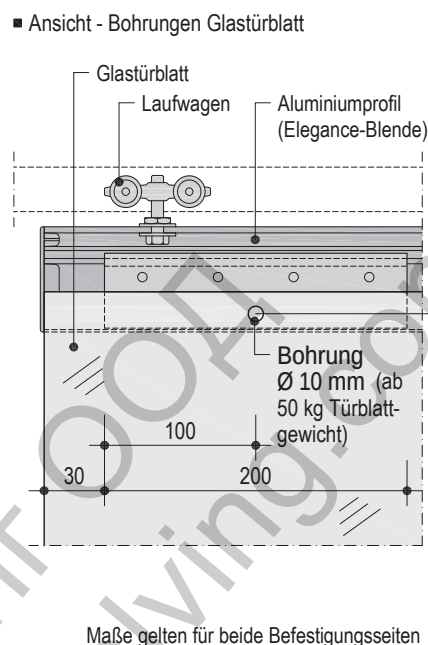
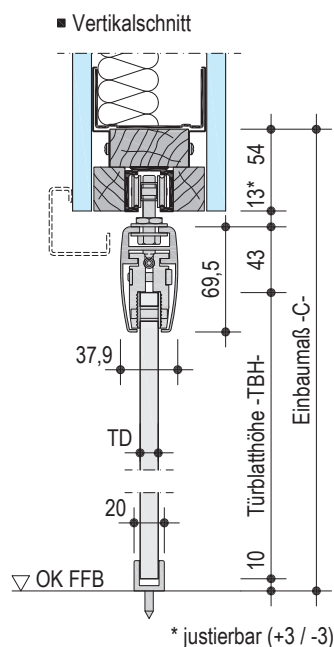
- 1 Ab einem Türblattgewicht von 50 kg durch das mittige Loch der Glasfixierungszangen **a** und durch eine Bohrung von 10 mm im Glas (vorgefertigt, siehe angegebene Maße) den Sicherungsstift **r** und die Stiftdichtung **s** einsetzen (bei Türblattgewicht unter 50 kg optional für zusätzliche Sicherheit). In diesem Fall müssen die Dichtungstreifen **b** im Bereich der Bohrung ausgeschnitten werden.
- 2 Glasfixierungszangen **a** 30 mm (Achsabstand 130 mm) vom Rand des Türblatts an der oberen Seite der Glastüre mittels der Schrauben **d** und Muttern **e** anbringen. Dabei die Dichtungstreifen **b** mit der geriffelten Seite zum Glas zwischensetzen und entsprechend in die vorgesehene Nut die Einlegestifte **c** zur Einstellung der Klemmwirkung einsetzen. Alle Schrauben vorsichtig und gleichmäßig anziehen.
- 3 Das Aluminiumprofil **g** in den auf den Glasfixierungszangen **a** vorgesehenen Sitz einschieben und mit den Gewindestiften **f** befestigen.
Beachten: Bei Türblattstärken TD = 8 und TD = 10 mm Gewindestifte M8x6, bei Türblattstärke TD = 12 mm Gewindestifte M8x8 benutzen.
- 4 Laufwagenbefestigungsschrauben **i** M8x35 mit je zwei Unterlegscheiben **l** und Mutter **m** mit den Laufwagen **E*** verschrauben.
- 5 Laufwagen **E***, Fangstopper **F*** und Holzpassstück **G*** in Laufschiene **D*** einsetzen, siehe auch S. 13. Holzpassstück **G*** mit Schraube LN 4x40 (im Beutel **I*** des Kits) befestigen.
Zur Montage des Türblatts, die Laufwagenbefestigungsschraube **i** in das Profil **g** einführen, dabei muss eine Unterlegscheibe **l** im Profil und eine außerhalb liegen.
- 6 Die Endkappe **p** mit leichtem Druck seitlich am Profil **g** anbringen.
- 7 Das Türblatt ins Lot bringen und die untere Führung **q** montieren. Es stehen 2 Führungsnasen zur Auswahl.
- 8 Die Höhenregulierung des Türblatts wird an der Laufwagenbefestigungsschraube **i** des Laufwagens wie folgt vorgenommen:
Die Kontermutter **m** lösen und die Schraube mit einem Schlüssel (Größe 6 für Schraube M8) einstellen. Nach der Regulierung Kontermutter **m** erneut anziehen.

* im Lieferumfang des Schiebetür-Einbausatzes Krona Kit Futura enthalten
(Teilebezeichnungen mit Großbuchstaben)

Ташев Галвинг ООД
www.tashev-galving.com

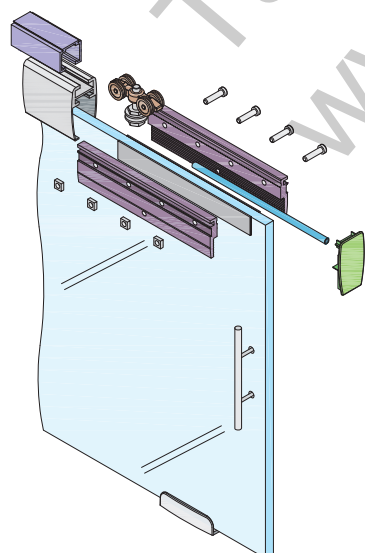
Schemazeichnungen - alle Maße in mm

Elegance-Laufwagen für Glastürblatt



Lieferumfang

- a 4 Glasfixierungszangen
- b 4 Dichtungsstreifen für Glasfixierungszangen
- c Einlegestifte: 2 St. Ø 3 mm für TD = 8 mm
2 St. Ø 5 mm für TD = 10 mm
2 St. Ø 7 mm für TD = 12 mm



- d 8 Zylinderschrauben M6x25 mit Innensechskant
- e 8 Muttern M6, quadratisch
- f Gewindestifte M8 mit Innensechskant
2 St. Länge 6 mm für TD = 8 oder 10 mm
2 St. Länge 8 mm für TD = 12 mm
- g 1 Aluminiumprofil, Länge 880 oder 1280 mm
- i Laufwagenbefestigungsschrauben
2 St. M8x35
- l 4 Unterlegscheiben für Laufwagenbefestigungsschrauben
- m Laufwagenmutter 2 St. M8
- p 2 Profilabdeckkappen
- q 2 alternativ verwendbare untere Führungsnasen
- r 2 Sicherungstifte, Länge 25 mm
- s 1 Stiftdichtung Länge 55 mm zum Zuschneiden von zwei Stiftdichtungen entsprechend der Türblattdicke TD

Im Lieferumfang, aber nicht benötigt:
je 2 St Sechskantschrauben M8x45 und M12x55
2 Muttern M12

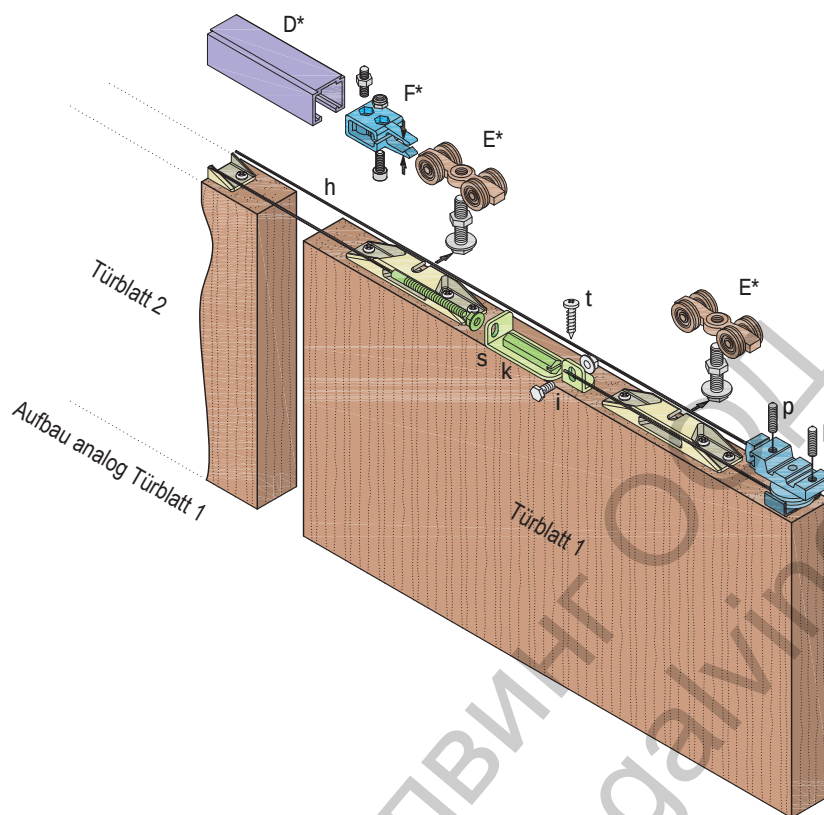
Hinweise

- Türblatthöhe durch Aufhängung und Bodenabstand 36 mm geringer gegenüber Holztürblatt (siehe Tabellen S. 5/7)
- Durchgangshöhe DHH gegenüber Holztürblatt bei gleichem Einbaumaß C nicht reduziert
- keine Abdeckblende an der Türzarge erforderlich
- bis 50 kg Türblattgewicht keine Bohrung im Türblatt erforderlich (Befestigung durch Klemmkraft der Glasfixierungszangen)
- falls erforderlich, Bohrung im Glastürblatt vorgefertigt durch Türblathersteller (bei Bestellung angeben)
- nicht als Synchronöffnung erhältlich
- Elegance-Blende auf Türblatbreite zuschneiden

Maße

- max. Türblatbreite TBB eines Flügels: 1.280 mm
- Aluminiumklemmböcken für Türblattdicken TD: 8 / 10 / 12 mm
- Tragkraft: 120 kg

Synchronöffnung für Holztürblätter



Montage Synchronöffnung für Holztürblatt

Zubehör für zweiflügelige Ausführung

1 Umlenkrollen **o** inkl. mitgelieferten Gewindestiften **p** mit dem Gummi in Richtung Innenseite in die Laufschiene vor dem Einsetzen der Laufwägen **E***, Fangstopper **F*** und Holzpassstücke **G*** einfädeln (siehe auch S. 13).

2 Die Seilanker **s** oben am Türblatt gem. Zeichnung mit den Schrauben **t** befestigen.

3 Türblatt einhängen, anschließend Drahtseil **h** einfädeln. Zuerst Seilanfang durch die Seilbefestigungsschraube **i** am Seilanker **s** befestigen, dann Seil an beiden Umlenkrollen **o** einfädeln und befestigen. Spannen des Seiles mittels Spannschloss **k**, anschließend mit Kontermutter fixieren.

Maße

- max. Türblattbreite TBB eines Flügels:

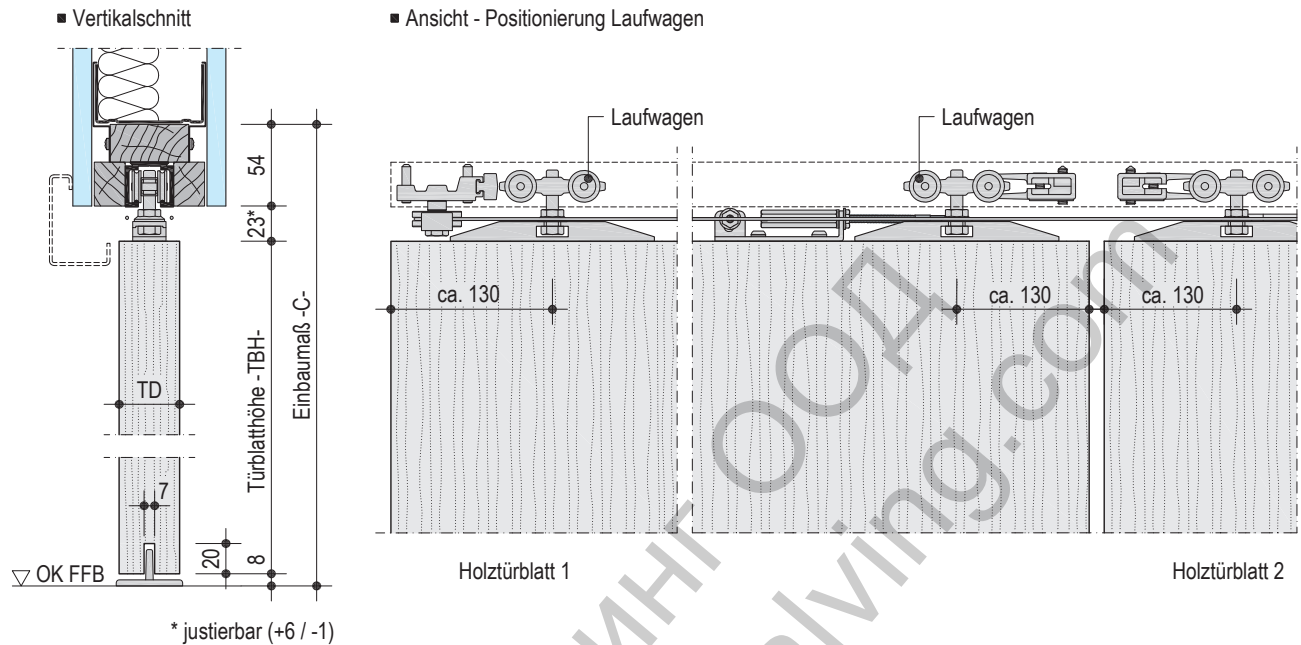
1000 mm

► Hinweis

- Synchronöffnung vor dem Beplanken der 2. Wandseite einbauen!
- Synchronöffnung nur bis Türblattbreite 1000 mm ausführbar

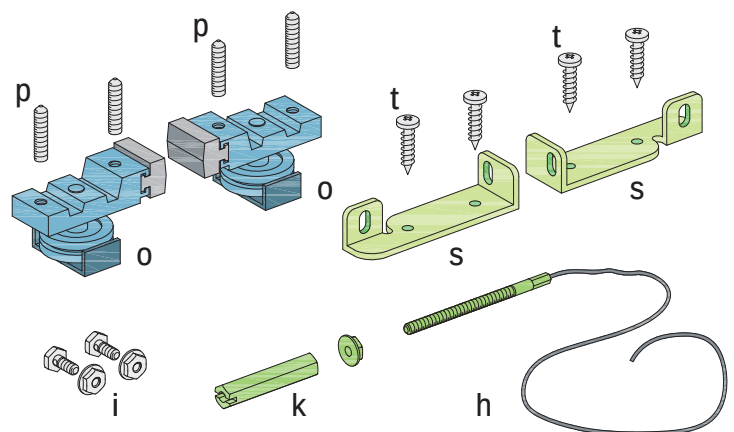
* im Lieferumfang des Schiebetür-Einbausatzes Krona Kit Futura enthalten
(Teilebezeichnungen mit Großbuchstaben)

Synchronöffnung für Holztürblätter

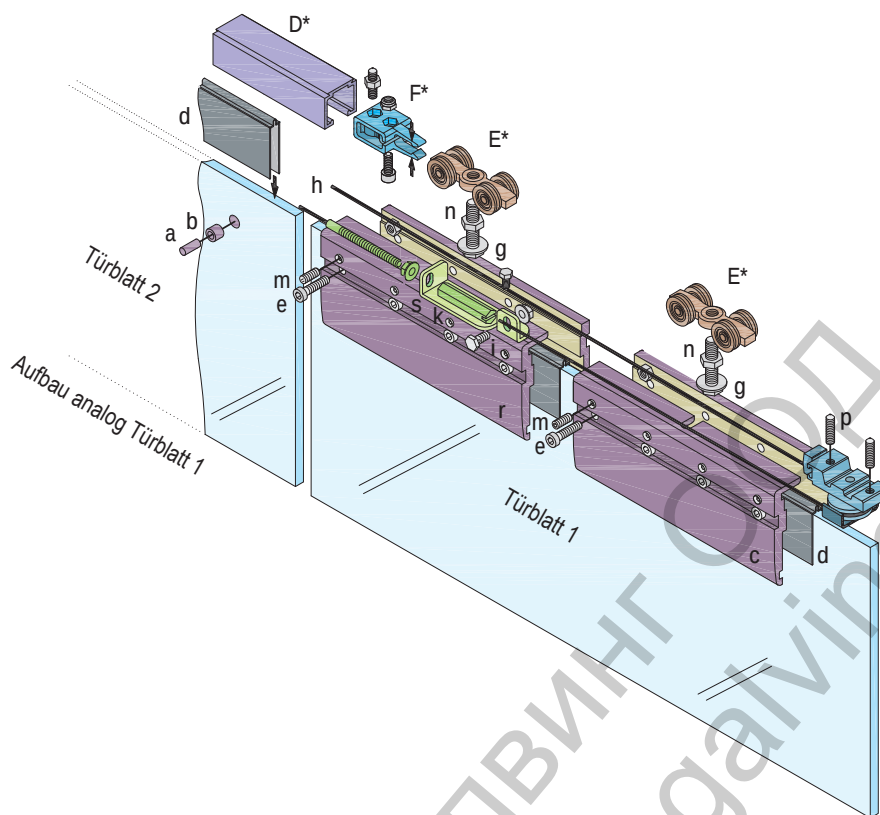


Lieferumfang

- h: 1 Nylonummanteltes Drahtseil
- i: 2 Seilbefestigungsschrauben mit Muttern
- k: 1 Spannschloss mit Kontermutter
- o: 2 Umlenkrollen
- p: 2x 2 Gewindestifte M6 für Umlenkrollen
- s: 2 Seilanker
- t: 4 Schrauben LN 4,5x20 zur Befestigung der Seilanker



Synchronöffnung für Glastürblätter



Montage Synchronöffnung für Glastürblatt

Zubehör für zweiflügelige Ausführung

Montage der Laufwagen und Glasfixierungszangen gem. S. 16/17. Pro Türblatt muss jedoch eine Glasfixierungszange **r** mit Bohrung zur Aufnahme der Seilanker **s** jeweils vorderseitig am Türblatt angebracht sein.

1 Umlenkrollen **o** inkl. mitgelieferten Gewindestiften **p** mit dem Gummi in Richtung Innenseite in die Laufschiene **D*** vor dem Einsetzen der Laufwagen **E***, Fangstopper **F*** und Holzpassstücke **G*** einfädeln (siehe auch S. 13).

2 Die Seilanker **s** an den werkseitig vorgebohrten Glasfixierungszangen **r** mit den Schrauben **t** befestigen.

3 Türblatt einhängen, anschließend Drahtseil **h** einfädeln. Zuerst Seilanfang durch die Seilbefestigungsschraube **i** am Seilanker **s** befestigen, dann Seil an beiden Umlenkrollen **o** einfädeln und befestigen. Spannen des Seiles mittels Spannschloss **k**, anschließend mit Kontermutter fixieren.

Maße

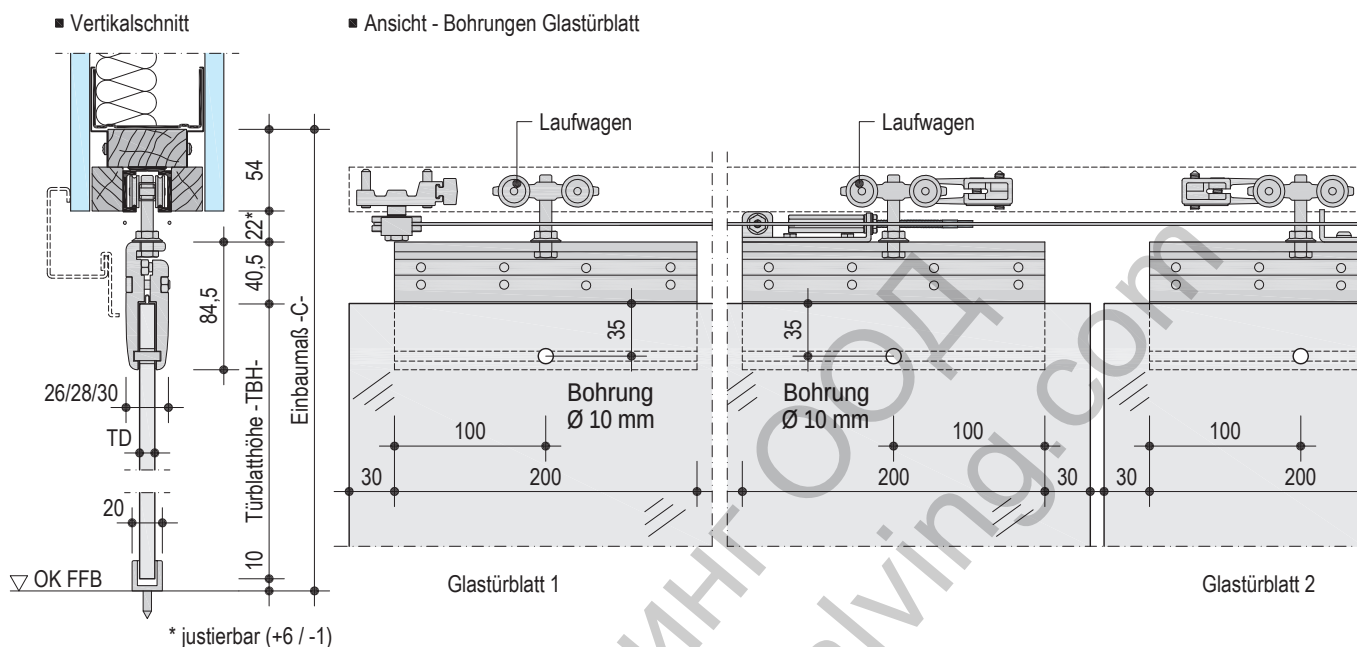
■ max. Türblattbreite TBB eines Flügels: 1000 mm

* im Lieferumfang des Schiebetür-Einbausatzes Krona Kit Futura enthalten
(Teilebezeichnungen mit Großbuchstaben)

► Hinweise

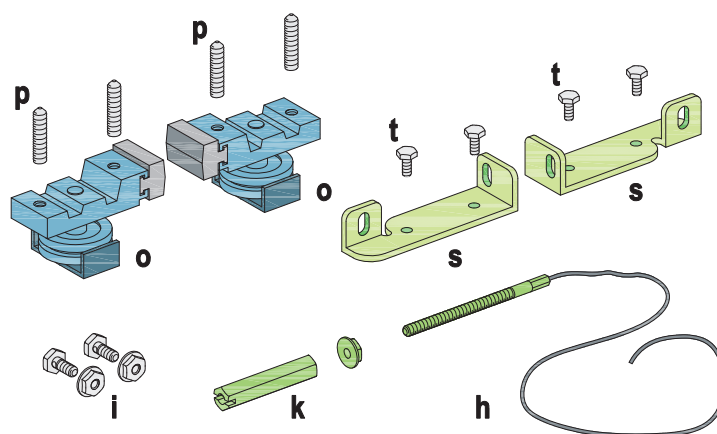
- Synchronöffnung vor dem Beplanken der 2. Wandseite einbauen!
- Die Glasfixierungszangen **r** sind standardmäßig zur Aufnahme des Synchronöffnungssatzes vorgebohrt
- Laufwagen Elegance nicht möglich
- Synchronöffnung nur bis Türblattbreite 1000 mm ausführbar

Synchronöffnung für Glastürblätter



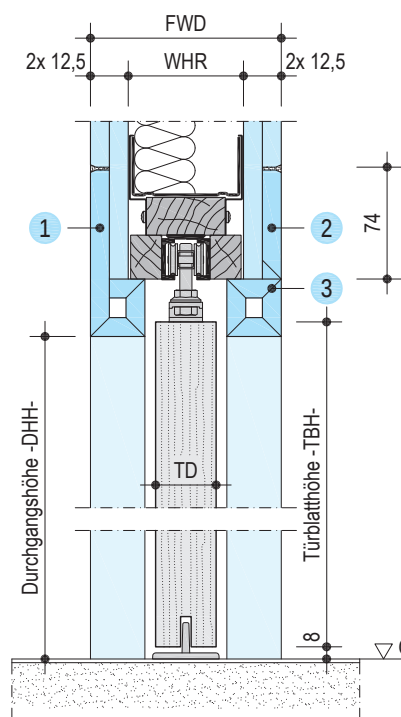
Lieferumfang

- h: 1 Nylonummanteltes Drahtseil
- i: 2 Seilbefestigungsschrauben mit Muttern
- k: 1 Spannschloss mit Kontermutter
- o: 2 Umlenkrollen
- p: 2x 2 Gewindestifte M6 für Umlenkrollen
- r: 2 Paar Glasfixierungszangen, vorgebohrt zur Aufnahme der Seilanker s
- s: 2 Seilanker
- t: 4 Sechskantschrauben M5x10 zur Befestigung der Seilanker
- + 2x Lieferumfang gemäß Seite 17, jedoch nur 2 Paar Glasfixierungszangen c

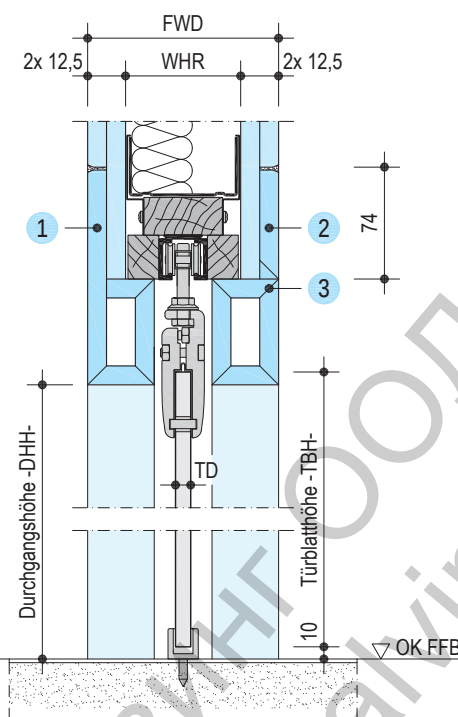


Vertikalschnitte

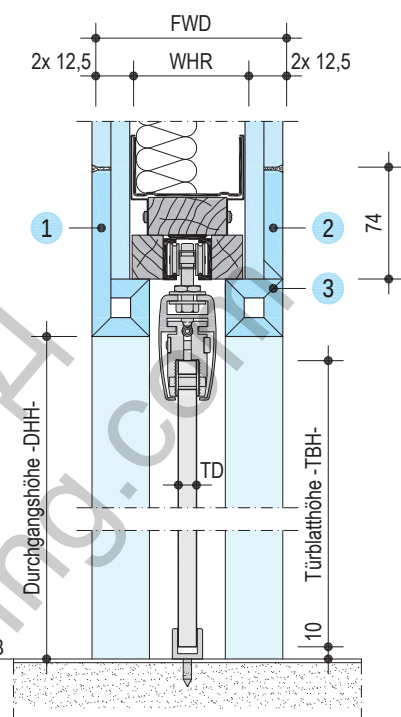
■ Darstellung Holztürblatt



■ Darstellung Glastürblatt - Laufwagen Standard



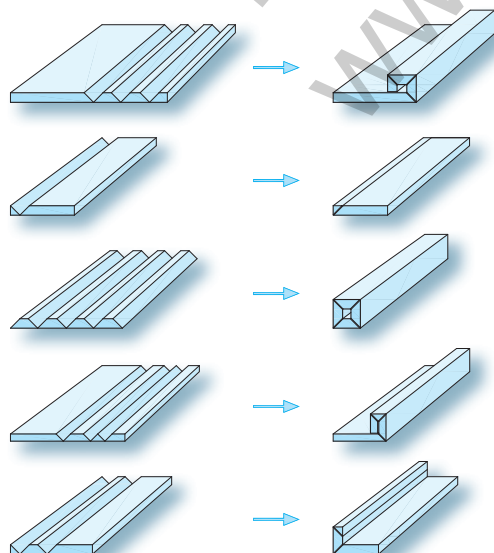
■ Darstellung Glastürblatt - Laufwagen Elegance



Zargenlose Türlaibungen von Knauf

Zubehör

■ Abwicklungen der Blenden



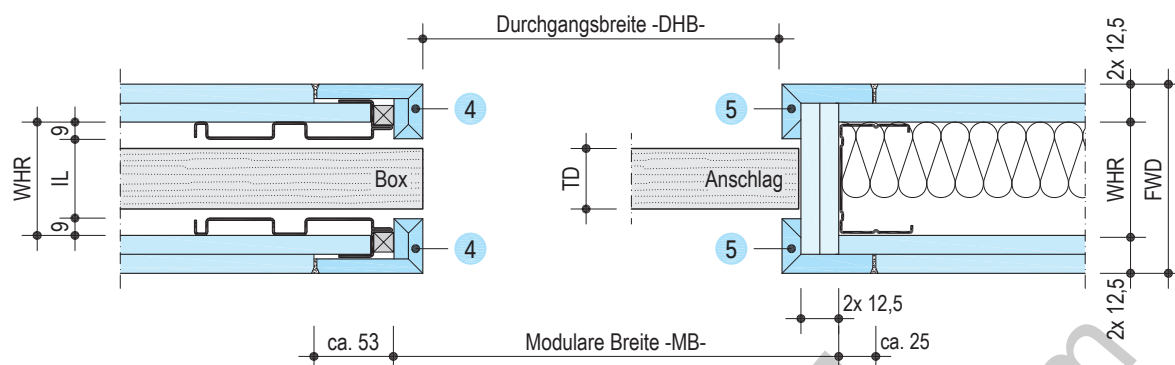
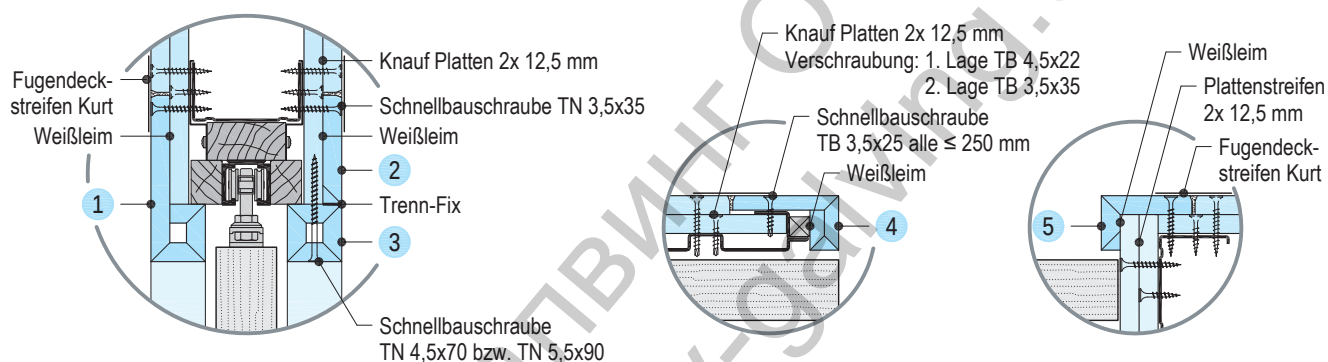
■ Anzahl der Blenden Türen einf. zweifl.

1	Sturzblende	1x	1x
2	Passblende	1x	1x
3	Serviceblende	1x	1x
4	Laibungsblende Box	2x	4x
5	Laibungsblende Anschlag	2x	-

► Hinweise

- nur für Knauf Metallständerwand W112 mit 2 x 12,5 mm Beplankung und in Verbindung mit Schiebetür-System Krona Kit Futura
- Seiten- und Sturzbekleidungen können auf jedes beliebige Maß zurecht geschnitten werden
- andere Ausführungen und Maße auf Anfrage

Schemazeichnungen - alle Maße in mm

Horizontalschnitt Darstellung Holztürblatt einflügelig**Anschlüsse** Darstellung Holztürblatt**Technische Daten**

Ausführung	Türblattmaße				Modulare Maße		Lichte Durchgangsmaße			
	TBB	TBH Holz	Glas	Elegance	MB alle	MH alle	DHB alle	DHH Holz	Glas	Elegance
Kit Futura I (CW 75 bzw. CW 100)	985 (2x)	1985	1942,5	1949	1010 (1976)	2015	953,5 (1938)	1977	1945	1977
	860 (2x)				885 (1726)		828,5 (1688)			
	735 (2x)				760 (1476)		703,5 (1438)			
	610 (2x)				635 (1226)		578,5 (1188)			
Kit Futura II (CW 75 bzw. CW 100)	985 (2x)	2110	2067,5	2074	1010 (1976)	2140	953,5 (1938)	2102	2070	2102
	860 (2x)				885 (1726)		828,5 (1688)			
	735 (2x)				760 (1476)		703,5 (1438)			
	610 (2x)				635 (1226)		578,5 (1188)			

() Klammerwerte gelten für zweiflügelige Ausführung

Montage



Markieren der Höhe für das Ablängen der seitlichen Laibungsblenden



Ablängen der seitlichen Laibungsblenden



Montage der seitlichen Laibungsblenden



Montierte seitliche Laibungsblende mit Ausklinkung



Maß nehmen für das Ablängen der Sturzblende sowie der Service- und der Passblende



Ablängen der Sturzblende



Montage der Sturzblende



Montage der Serviceblende



Anpassen der 2. Beplankungslage

Montage Zargenlose Türlaibungen von Knauf

Zubehör

Vorgefertigte Gipsplattenbekleidungen für Knauf Metallständerwand W112 sind lieferbar für folgende Türblatt- und Fertigwändicken

Fertigwanddicke FWD	Max. Dicke Holztürblatt ¹⁾	Dicke Glastürblatt Laufwagen Standard/Elegance
125 mm (CW 75 + 2x12,5)	40 mm	8/10/12 mm
150 mm (CW 100 + 2x12,5)	65 mm	8/10/12 mm

¹⁾ inkl. z.B. Zierleisten, Türgriffe

► Hinweise

- Trenn-Fix zwischen Service- und Passblende einlegen
- Sturz- und Passblende zusätzlich zur Verschraubung mit Weißleim fixieren

Lieferprogramm Knauf Schiebetür-System Krona

Knauf Krona Kit	TBH* mm	TBB mm	TD mm	Hinweis	Material-Nr.
Futura I CW 75	1985	≤ 985	≤ 40	inkl. Laufwagen für Holztürblatt	00041027
Futura II CW 75	2110		≤ 65		00041028
Futura I CW 100	1985				00041029
Futura II CW 100	2110				00041030
Sonderausführungen		≤ 1800			00047320

Zubehör für Holztürblatt	TBB mm	Hinweis	Material-Nr.
Ersatz-Laufwagen	≤ 1800	1 Stück = 2 Laufwagen incl. Zubehör	00041025
Synchronöffnung für zweiflügelige Tür	≤ 2000 (gesamt)		00041023

Zubehör für Glastürblatt	TBB mm	TD mm	Hinweis	Material-Nr.
Laufwagen Glastürblatt Standard	≤ 1800	8 / 10 / 12	zusätzl. Abdeckblende erforderlich	00041024
Laufwagen Glastürblatt Elegance	≤ 880		nicht als Synchronöffnung ausführbar	00076260
Laufwagen Glastürblatt Elegance	≤ 1280			00076266
Synchronöffnung für zweiflügelige Tür	≤ 2000 (gesamt)		incl. Zubehör und Laufwagen Glas- türblatt Standard für 2 Türblätter	00076252

Zargenlose Türlaibung	TBB mm	TD mm	Hinweis	Material-Nr.
für Holztürblatt, Metallständer CW 75	≤ 985	≤ 40	■ Set bestehend aus 1x Passblende 1x Serviceblende 1x Sturzblende 2x Laibungsblende Türeinflaß 2x Laibungsblende Türanschlag ■ nur in Verbindung mit Metallständerwand mit zweilagiger Beplankung	00076028
für Holztürblatt, Metallständer CW 100		≤ 65		00076031
für Glastürblatt mit Laufwagen Glastürblatt Standard, Metallständer CW 75		8 / 10 / 12		00076033
für Glastürblatt mit Laufwagen Glastürblatt Standard, Metallständer CW 100				00076034
für Glastürblatt mit Laufwagen Glastürblatt Elegance, Metallständer CW 75				00076035
für Glastürblatt mit Laufwagen Glastürblatt Elegance, Metallständer CW 100				00076036
Sonderausführung				00088735

* bezogen auf Holztürblatt (siehe auch Seiten 5 und 7)

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur erreicht werden, wenn die ausschließliche Verwendung von Knauf Systemkomponenten oder von Knauf ausdrücklich empfohlenen Produkten sichergestellt ist. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Es kann aber nicht der Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen.

Lieferung über den Fachhandel lt. unserer jeweils gültigen Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).

* Anrufer, die in der Knauf Adressdatenbank hinterlegt sind, zahlen 0,39 €/Min. Für Knauf Partnerhändler werden 0,06 €/Min. berechnet.

Private Bauherren oder Nicht-Kunden zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Alle Mobilfunkanrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

** Fax: 0,14 €/Min.



Knauf Direkt
Techn. Auskunft-Service:

▶ **Tel.: 09001 31-1000 ***

▶ **Fax: 01805 31-4000 ****

▶ **www.knauf.de**

W495M/dtsch./D/08.10/FB/D

Trockenbau-Systeme

Knauf Gips KG
Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen
Tel.: +49 9323 31-0
Fax: +49 9323 31-277

Knauf AMF
Decken-Systeme

Knauf Bauprodukte
Profi-Lösungen für Zuhause

Knauf Dämmstoffe
Dämmstoffe aus
Polystyrol-Hartschaum

Knauf Gips
Trockenbau-Systeme

Knauf Gips
Boden-Systeme

Knauf Gips/Marmorit
Putz- und Fassaden-Systeme

Knauf Insulation
Dämmstoffe aus Steinwolle,
Glaswolle und Holzwolle

Knauf Integral
Gipsfasertechnologie für
Boden, Wand und Decke

Knauf Perlite
AQUAPANEL® Cement Boards, Perlite

Knauf PFT
Maschinentechnik und Anlagenbau

Marbos
Mörtelsysteme für
Pflasterdecken im Tiefbau

Sakret Bausysteme
Trockenmörtel für
Neubau und Sanierung